

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Eglisau Redaktion: redaktion@eglisau.ch Auflage: 2'800 Ex. erscheint 12 x jährlich Titelbild: Gemeinde Eglisau Layout/Druck: 05 Druck Eglisau Gedruckt auf 100 % Altpapier

Nächster Redaktionsschluss: 17. November 2025

Mitteilungen 11/25

Gemeinde Eglisau | www.eglisau.ch

Editorial

Der versteckte Schatz von Eglisau

or kurzem konnte in Eglisau das neue Sekundarschulhaus Schlafapfelbaum in Betrieb genommen werden. Nicht immer ist die Gemeinde-Infrastruktur aber so prominent sichtbar, wie das eben erwähnte Schulhaus, die anderen Schulhäuser, die Kindergärten, das Gemeindehaus oder unsere historische Badi. Im Untergrund verstecken sich nämlich wertvolle Anlagen, die viel zum komfortablen Leben von allen in Eglisau wohnhaften oder Arbeitenden beitragen. Keiner von uns möchte auf die Versorgung mit frischem Trinkwasser verzichten, und wir sind alle froh, wenn nach dem Gang auf die Toilette mit dem Drücken der Spültaste das verschmutzte Wasser verschwindet und dank unserer Kläranlage gereinigt in den Rhein eingeleitet wird.

In den vergangenen hundert Jahren wurde in Eglisau ein wahrer Schatz an Infrastruktur im Boden versteckt. Rund 60 km Wasserleitungen und 27 km Kanalisationsrohre durchziehen unsere Gemeinde, in einem riesigen unterirdischen Netz, auch Stromleitungen, Fernseh-, Telefon- und Glasfaserkabel sowie seit neustem die gut gedämmten Rohre des Fernwärmeverbundes. Unsere Reservoire gleichen Eisbergen, nur ein kleiner Teil ist sichtbar, die riesigen Wasserbecken sind unsichtbar im Berg versteckt. Und wenn Sie am Samstag in der Stampfi entsorgen und Ihr Blick Richtung Westen über die Kläranlage schweift, ist den wenigsten bewusst, was die blubbernden Wasseroberflächen der Klärbecken alles verbergen.

In den über fünf Meter tiefen Becken wird mit Hilfe von hunderten Belüftungstellern Sauerstoff ins zwei Stockwerk hohe Abwasser geblasen. Um die Abwasserreinigung auch in Zukunft gewährleisten zu können, realisieren wir, zusammen mit Glattfelden, eine rund 50-prozentige Erweiterung der Kläranlage. Eine dritte Beckenstrasse soll im nächsten Frühling in Betrieb genommen werden. Sobald die

neuen Becken gefüllt werden, verschwinden die vielen notwendigen technischen Anlagen aus dem Blick. Da gibt es Gebläse, Pumpen, Rührwerke, Rohrleitungen, diverse Messgeräte, Sonden und Probenehmer. Eine Kläranlage ist ein technisches Wunderwerk. Im Keller des Betriebsgebäudes befindet sich ein 120 Meter langer Gang mit Rohren und Leitungen an den Wänden und der Decke. Wenn man diesen durchschreitet, fühlt man sich fast wie in einem U-Boot. Diese ganze unterirdische Infrastruktur benötigt Schalter, Schieber und Klappen, da läutet und summt, piept und klappert es. Alles wird elektronisch überwacht und löst bei einer Störung einen Alarm beim Pikettdienstleistenden Mitarbeiter aus. Die Wasserversorgung und der Betrieb der Kläranlage müssen 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr gewährleistet sein.

Auch die Gemeindestrassen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Infrastruktur und müssen mit den darunter verlaufenden Leitungen und Kanälen unterhalten und den gewachsenen Bedürfnissen angepasst werden. Und das kann für manchen ganz schön mühsam werden. Strassen werden gesperrt, zum Teil für Monate, wieder geöffnet und kurze Zeit später erneut aufgegraben. «Nimmt mich Wunder, wer so einen Unsinn plant!», hört man dann hin und wieder. Seit Januar wurden von der Gemeinde auf Crossiety 35 Verkehrsbeschränkungen publiziert. Und ja, da muss ich Ihnen Recht geben, das kann wirklich nervig sein. Sperrungen, die nur wenige Stunden dauern, können durch einen Wasserleitungsbruch oder durch einen Kranauf- oder -abbau verursacht werden. Aber viele Baustellen dauern länger. Da die Lebensdauer einer Wasserleitung rund 70 Jahre beträgt, müssen jährlich zwischen 500 und 800 Meter Rohre ersetzt werden. Wenn immer möglich, wird dies gleichzeitig mit einer notwendigen Strassensanierung ausgeführt. Im Rüdensbergweg wird zum Beispiel die Hauptwasserleitung erneuert und ein Stück der Kanalisation vergrössert. Die EKZ nutzt diese Chance, um Leerrohre für einen späteren Netzausbau zu verlegen. Anschliessend wird der Weg und die Beleuchtung erneuert. Auf private Bautätigkeiten hat die Gemeinde jedoch nur wenige Einflussmöglichkeiten. Aktuell werden viele Sperrungen durch den Finhau der Fernwärmerohre der Firma Renercon verursacht. Es ist fast unmöglich, ein solches Vorhaben mit den notwendigen Strassensanierungen der Gemeinde zu koordinieren.

Die Bevölkerung und der Gemeinderat von Eglisau hat in den vergangenen hundert Jahren mit viel Weitsicht die Erstellung und vor allem auch den regelmässigen Unterhalt der Gemeindeinfrastruktur bewilligt und die dafür notwendigen Mittel zur Verfügung gestellt. Wir von

den technischen Betrieben sind für den Betrieb und die Instandhaltung eines grossen Teils dieser wertvollen Infrastruktur verantwortlich. Eine vorausschauende Planung der Investitionen und ein sorgfältiger Umgang mit den finanziellen Mitteln sind wichtige Bestandteile unserer Arbeit.

Vielleicht verstehen Sie jetzt, weshalb ich im Titel dieses Editorials von einem verborgenen Schatz gesprochen habe, ein Schatz, von dem auch zukünftige Generationen profitieren werden.

> Hans-Peter Wälle/Leiter technische Betriebe



Gemeinderat - Verhandlungsauszug

2025 bis 2029, Finanz- und Aufgabenplan, Genehmigung

Für die Jahre 2025 bis 2029 wurde ein Finanz- und Aufgabenplan erstellt. Das Strategieziel «Effizienz und gesunde Finanzen erhalten» kann erreicht werden. Die Schuldenobergrenze von Fr. 5'000.– pro Einwohner wird mit Bruttoschulden im Jahr 2026 von ca. Fr. 4'200.– pro Einwohner bzw. am Ende der Planungsperiode mit ca. Fr. 3'400.– pro Einwohner nicht überschritten. Die Schulden können ab 2027 kontinuierlich reduziert werden.

Entschädigungen für Angestellte, Teuerungsausgleich auf 1. Januar 2026

Die Jahresteuerung des Landesindexes der Konsumentenpreise (Indexbasis Dezember 2020 = 100) betrug im August 2025 gegenüber August 2024 0,2 %. Analog der kantonalen Regelung erhält das Personal der Gemeinde Eglisau sowie die Behördenmitglieder für das Jahr 2026 eine Teuerungszulage von 0.2 %.

Gewerbeverein Eglisau, Genehmigung Leistungsvereinbarung Durchführung Weihnachtsmarkt 2026 bis 2028 / Viva Eglisau, Genehmigung Leistungsvereinbarung Muttertags- und Spätsommermarkt 2026 bis 2028 / Viva Eglisau, Genehmigung Leistungsvereinbarung 2026 «Durchführung des Wochenmarktes»

Der historische Ortskern von Eglisau soll ein belebtes und kulturelles Zentrum sein. Ein vielfältiges und qualitatives Marktangebot mit regionalem Bezug trägt entscheidend zur Belebung des Städtli bei. Die Leistungsvereinbarung mit dem Gewerbeverein zur Durchführung des Weihnachtsmarktes wird genehmigt. Zeitgleich werden die Leistungsvereinbarungen mit Viva Eglisau betreffend der Durchführung des Muttertag- und Spätsommermarktes sowie der Durchführung des Wochenmarktes genehmigt.

Parlamentarische Initiative betreffend Wahl- und Abstimmungswerbung auf öffentlichem Grund, Stellungnahme der Gemeinde Eglisau

Die Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich hat zur Vernehmlassung über die Parlamentarische Initiative (PI) betreffend Wahl- und Abstimmungswerbung auf öffentlichem Grund eingeladen. Der Gemeinderat Eglisau lehnt die Parlamentarische Initiative ab. Sie würde die Gemeindeautonomie beschneiden sowie zusätzliche Kosten und administrativen Aufwand verursachen.

Sachbereichsrevision Steuern, Genehmigung Revisionsbericht

Vom 17. bis 19. September wurde auf der Gemeindeverwaltung die Sachbereichsrevision Steuern durchgeführt. Der Gemeinderat genehmigte den Bericht.

Bootsstationierungsanlagen, Festsetzung der Gebühren ab 2026

Im Jahr 2026 sind Investitionen für den Uferverbau der Bootsplätze Burg vorgesehen und auch für die kommenden zwei Jahre sind Investitionen geplant. Dennoch ist eine Erhöhung der Gebühren nicht vorgesehen, da die Spezialfinanzierung für die kommenden Ausgaben ausreicht. Für die Benützung eines Liegeplatzes wird auch künftig eine Gebühr von Fr. 432.40 inkl. MwST. pro Schiffsaison erhoben. Benützer, welche nicht in Eglisau wohnhaft sind, bezahlen einen 10 % Aufschlag. Die kantonalen Tarife bleiben für das Jahr 2026 voraussichtlich gleich.

Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2025, Anordnung und Traktandenliste

An der kommenden Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2025 wird das «Budget 2026 der politischen Gemeinde Eglisau» behandelt.

Gemeindehaus, Sanierung der Sonnerie, Projekt- und Kreditgenehmigung

Die bestehende Sonnerie- und Gegensprechanlage im Gemeindehaus wird altershalber ersetzt. Die neue Lösung wird mit zusätzlichen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, darunter einem Notfall- und Evakuationsalarm.

Sicherheitsverbund Zürcher Unterland, Anschluss weitere Gemeinden, Genehmigung neuer Anschlussvertrag

Der Gemeinderat hat den Anschlussvertrag des Sicherheitsverbundes Zürcher Unterland genehmigt. Vorbehältlich der Zustimmung der anderen Gemeinden schliessen sich die Zivilschutzorganisationen Bachenbülach-Winkel (ZSO BaWi) und die ZSO Glattfelden-Stadel-Weiach (ZSO GlaStaWei) neu zum Sicherheitsverbund Zürcher Unterland zusammen.

Notariatskreis Eglisau, Erneuerungswahlen Notar, Anordnung

Die Amtsdauer für die Notare beträgt vier Jahre. Sofern keine stille Wahl erfolgt, wird der Notar des Wahlkreises Eglisau (umfasst die Gemeinden Glattfelden, Hüntwangen, Rafz, Wasterkingen und Wil ZH) nächstes Frühjahr an der Urne gewählt.



Ortsmuseum, Jahresrechnung 2024, Genehmigung

Der Gemeinderat genehmigt die Rechnung 2024 des Ortsmuseums Eglisau inkl. Schenkung «Pro Weierbachhus».

Die Beschlüsse sind auf www.eglisau.ch, «Aktuelles & Dossiers» oder über den QR-Code einsehbar. >Gemeinderat Eglisau

Baurechtliche Entscheide

Im ordentlichen Verfahren genehmigt:

Alain und Susan Riedo

• Neubau Sichtschutzwand, Mettlenweg 18

Im Anzeigeverfahren genehmigt (ohne Projektänderungen/
-ergänzungen von bereits bewilligten Bauten und ohne temporäre
Strassenreklamen):

Jacqueline Brandt und Erik Bojunga

• Neubau Aussentreppe, Wildstrasse 2

Gemeinde Eglisau

 Nutzungsänderung ZSA-Lagerraum in privaten Lagerraum, Rhihaldenstrasse 76

Bauausschreibungen

Marco Aschwanden und Barbara Brunschwiler Aschwanden, Oberseglingerstrasse 12a

 Neubau Solaranlage auf Ost- und West-Dachfläche, Kat.-Nr. 1813, Vers.-Nr. 132, Oberseglingerstrasse 12a/b (kommunal inventarisiertes Objekt) (KC)

Jürg Hugelshofer, Tössriederenstrasse 70

 Neubau Solaranlage Aufdach auf Schopf, Kat.-Nr. 2118, Vers.-Nr. 1039, Tössriederenstrasse 70 (KC)

Gianmarco Ofner, Hinterer Stadtberg 1

Erweiterung der Kelleranlagen im Erdreich, Abbruch und erweiterter Neubau der Weingut-Produktionsanlagen, vergrösserter Ersatzneubau eines Schuppens zur Parkierung des Maschinenparks, Kat.-Nrn. 1388 / 664 / 665, Vers.-Nrn. 368 / 373, Hinterer Stadtberg 1 (kommunal inventarisiertes Objekt) (Lk)

Planauflage/Rechtsmittelbehelfe

Planauflage ab 3. November 2025 während 20 Tagen beim Geschäftskreis Bau und Planung im 1. Stock des Gemeindehauses während den ordentlichen Öffnungszeiten. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich beim Geschäftskreis angefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Baurechtsentscheides (§§ 314 bis 316 PBG).

> 31. Oktober 2025/Gemeinderat Eglisau

Notariatskreis Eglisau Gemeinden Eglisau, Glattfelden, Hüntwangen, Rafz, Wasterkingen und Wil ZH

Erneuerungswahlen des Notars für die Amtsdauer 2026 bis 2030

Der Gemeinderat Eglisau als Kreiswahlvorsteherschaft für den Notariatskreis Eglisau (Gemeinden Eglisau, Glattfelden, Hüntwangen, Rafz, Wasterkingen und Wil ZH) ordnet den 1. Wahlgang für die Erneuerungswahlen für den 8. März 2026 an. Gemäss Art. 39c des Gesetzes über die Politischen Rechte (GPR) ist der Notar an der Urne zu wählen. Sind die Voraussetzungen erfüllt, erfolgt jedoch eine stille Wahl.

In Anwendung von § 48 ff. des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) sind **bis spätestens am 10. Dezember 2025** Wahlvorschläge bei der Gemeindeverwaltung Eglisau, Obergass 17, Postfach, 8193 Eglisau, einzureichen.

Wählbar ist jede Person mit Zürcher Wahlfähigkeitszeugnis als Notar und mit politischem Wohnsitz im Kanton Zürich. Die Kandidatin oder der Kandidat muss mit Namen und Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Heimatort auf dem Wahlvorschlag bezeichnet werden. Jeder Vorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten des Notariatskreises unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden.

Die provisorischen Wahlvorschläge werden nach Ablauf der ersten Frist veröffentlicht. Innert einer zweiten Frist von 7 Tagen, von der Publikation an gerechnet, können die Vorschläge geändert oder zurückgezogen werden, oder es können auch neue Wahlvorschläge eingereicht werden.

Der Gemeinderat Eglisau (Kreiswahlvorsteherschaft) erklärt die vorgeschlagene Person als gewählt, wenn die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 GPR erfüllt sind. Andernfalls wird eine Urnenwahl durchgeführt.

Es sind die offiziellen Formulare für die Wahlvorschläge zu verwenden. Formulare sind bei den einzelnen Gemeindeverwaltungen erhältlich.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

> 31. Oktober 2025/Kreiswahlvorsteherschaft Notariatskreis Eglisau

Gemeindeversammlung

Dienstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle Steinboden



Traktandenliste

- A. Gemeinde Eglisau
- 1. Budget 2026 mit Steuerfuss 113 %

R. Ruckstuhl

- B. Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Eglisau
- 1. Budget 2026 mit Steuerfuss 13 %

F. Schmid

Aktenauflage

Sämtliche Unterlagen zu den Geschäften können ab dem 18. November im Gemeindehaus eingesehen werden.

- Montag, 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 19.00 Uhr
- Dienstag, 8.30 bis 11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen
- Mittwoch bis Donnerstag, 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr
- Freitag, 7.00 bis 13.00 Uhr durchgehend

Im Weiteren können die Anträge auf der Website www.eglisau.ch eingesehen oder heruntergeladen werden. Zudem können die Anträge auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

> Die Gemeindebehörden

Festsetzung der Gebühren der Bootsstationierungsanlagen ab 2026

Aufgrund von § 12 der kantonalen Verordnung über das Stationieren von Schiffen vom 14. Oktober 1992 und Art. 16 ff. der Verordnung über das Stationieren von Schiffen und über die Benützung der Stationierungsanlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Eglisau vom 18. Mai 1987 werden die Benützungsgebühren ab dem Jahr 2026 wie folgt festgesetzt:

- 1. Für die Benützung eines Liegeplatzes wird eine Gebühr von Fr. 400.– (zuzüglich 8,1 % Mehrwertsteuer = Fr. 432.40) pro Schiffsaison erhoben.
- 2. Benützerinnen und Benützer, die den gesetzlichen Wohnsitz nicht in der Politischen Gemeinde Eglisau haben, entrichten einen Zuschlag von 10 % der Gebühr gemäss Ziffer 1.
- 3. Die kantonalen Gebühren, insbesondere die Konzessionsgebühr sowie die Mehrwertsteuer werden den Benützern zusammen mit der Benützungsgebühr gemäss Ziffer 1 und Ziffer 2 weiterverrechnet. Die kantonalen Tarife bleiben für das Jahr 2026 voraussichtlich gleich.
- 4. Für die befristete Stationierungsbewilligung ist eine Gebühr von Fr. 7.– (zuzüglich Mehrwertsteuer von 8,1 % = Fr. 7.56) pro Tag zu entrichten. Als minimale Gebühr werden jedoch mindestens Fr. 50.– (zuzüglich Mehrwertsteuer von 8,1 % = Fr. 54.05) verrechnet.

Gegen diesen Beschluss kann beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, innert 30 Tagen, von der Zustellung an gerechnet, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss sowie die Beweise sind, soweit möglich, beizulegen. Die Kosten des Verfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

> 31. Oktober/Gemeinderat Eglisau

Todesfälle

Marlise Gantner-Binkert

Geboren am 17. Juli 1956, verstorben am 29. September 2025

Willi Pfeiffer

Geboren am 8. Mai 1934, verstorben am 5. Oktober 2025

Erkenntnisse aus der Befragung über die Organisationform der Gemeinde – Ausblick auf die Weiterentwicklung

Der Gemeinderat hat im 2021 eine neue Organisationsstruktur für die Verwaltung eingeführt. Nun hat er eine umfassende Evaluation der Organisationsform durchführen lassen. Neben internen Rückmeldungen von Mitarbeitenden und Behördenmitgliedern wurden auch externe Stimmen aus Parteien und ehemaligem Gemeinderat einbezogen.

Die Auswertung der internen und externen Rückmeldungen zeigt ein differenziertes Bild: Grundsätzlich wird bestätigt, dass die im Jahr 2020 angestossene Organisationsentwicklung wirksam ist. Die angestrebten Ziele – insbesondere übermässige Verantwortungs- und Aufgaben-Kumulationen zu reduzieren und Projektpendenzen abzubauen – konnten weitgehend erreicht werden. Die aktuelle Organisationsstruktur wird grundsätzlich als funktionsfähig beurteilt.

Gleichzeitig verdeutlichen die Rückmeldungen aber auch, dass sich die Organisation stetig weiterentwickeln soll und muss. Potenzial wurde bei der Führungsstruktur erkannt wie auch bei der Identifikation mit der bestehenden Organisationsstruktur. Die Gründe hierfür sind vielfältig: veränderte Erwartungen an Führungsrollen, gewachsene Komplexität in den Aufgabenbereichen und eine verstärkte Nachfrage nach klar kommunizierten Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten. Um diesen Aspekten Rechnung zu tragen, geht die Organisationsentwicklung nun in eine neue Phase über.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, auf Basis der Evaluation gemeinsam mit den Verwaltungsleitenden bedarfsorientierte Massnahmen zu erarbeiten. Ziel ist es, bis zum Beginn der neuen Legislatur die notwendigen Entscheide für eine nach wie vor zukunftsfähige Organisationsstruktur getroffen zu haben.

> Gemeinderat

Fernwärmenetz erfolgreich in Betrieb

Die Fernwärme fliesst!

Was für ein Meilenstein! Das Fernwärmenetz wurde am 22. September erfolgreich in Betrieb genommen. Gemessen an der aktuell unter Vertrag stehenden Leistung, werden jetzt schon über 1/3 der Liegen-



schaften durch den Verbund beheizt. Nach dem Abschluss des Erstausbaus des Fernwärmenetzes im Verlauf des nächsten Jahres, wird über 40 % des gesamten Heizenergiebedarfs der nördlichen Rheinseite Eglisaus durch den Wärmeverbund versorgt.

Die Anspannung bei unseren Projektleitern war in den letzten Monaten deutlich zu spüren. Der sportliche Terminplan hat das Leitungsbauteam immer wieder gefordert. Schritt für Schritt konnte eine Leitungsbauetappe nach der anderen realisiert werden. Eine grosse Herausforderung war die Koordination der vielen involvierten Projektpartnern, wie z.B. die Gemeinde, der Tiefbauer, die Schweisser und natürlich die Anwohnerinnen und Anwohner. Alle Bedürfnisse mussten berücksichtigt und entsprechende Massnahmen eingeplant werden. So musste beispielsweise der Busbetrieb jederzeit sichergestellt werden, Zufahrten und Parkmöglichkeiten für Anwohnerinnen und Anwohner organisiert werden und Rücksicht auf z.B. Festbetriebe genommen werden. Während der Bauphase hat sich die Zusammenarbeit sehr positiv entwickelt. Es fand eine gute Kommunikation untereinander statt, was die Teams zusammengeschweisst hat. Dies zeigt, dass wir gemeinsam Grosses schaffen können.



Querung Kreisel Schaffhauserstrasse

Dieser Bauabschnitt zwischen der Landi und dem Eintritt in die Chrüzacker- und Eigenackerstrasse erforderte besondere Aufmerksamkeit, da die Schaffhauserstrasse, als eine der Hauptachsen in der Region, täglich von mehr als 20'000 Fahrzeugen benutzt wird. Es brauchte also eine intensive Vorplanung. Der Leitungsverlauf und die Bauprozesse mussten detailliert vorbereitet werden für einen effizienten Bauablauf. Ein Bauabschnitt war nur während der Nacht möglich zu realisieren, da die Querung der Schaffhauserstrasse im offenen Graben stattfand. Das Zeitfenster ausserhalb der Hauptverkehrszeiten war sehr klein. Innerhalb von fünf Tagen konnte der gesamte Bau erfolgreich abgeschlossen werden.

Wie funktionierte die Inbetriebnahme des Fernwärmenetzes?

Im ersten Schritt wurden die Leitungen mit demineralisiertem Leitungswasser gespült. Da sich im Wasser Luft befindet, muss das Leitungsnetz entlüftet werden. Nach der Entlüftung wird das Netz erneut mit demineralisiertem Leitungswasser nachgefüllt und mit der Heizzentrale verbunden, wo das Wasser erhitzt wird. Der Prozess der Entlüftung wiederholt sich so lange, bis keine Luft mehr im Netz ist. Das kann mehrere Wochen dauern. Parallel zum Entlüftungsprozess werden die Liegenschaften, sobald das Wasser erhitzt ist, schon mit Wärme versorgt.

Weitere Bauetappen sind in Umsetzung

Mitte Oktober starteten die Bauarbeiten von der Dachselenstrasse Richtung Steig. Bis Ende Dezember werden diese Bauarbeiten andauern. Es ist erfreulich, dass weiterhin Liegenschaften dazukommen, die sich für lokale Energie aus Eglisau entscheiden. Nicht wenige Hausanschlüsse konnten sogar sehr spontan, kurz vor Baubeginn, noch eingeplant und gleich mitgebaut werden.

Alle weiteren Realisierungstermine und Details zu den Baustellen finden Sie online auf der Informationsplattform, unter www.waermeverbund.info/eglisau. Die Onlineplattform wird fortlaufend aktualisiert mit Neuigkeiten und geplanten Bauetappen aktualisiert.

> Renercon

Energiekonzept Kläranlage

Wie Sie bereits im Editorial gelesen haben, zählt die Kläranlage zu den komplexesten Infrastrukturanlagen der Gemeinde Eglisau. Noch anspruchsvoller wird das System, wenn die Energie aus unterschiedlichen Quellen stammt – und diese zudem von Tageszeit und Wetter abhängig sind.

Da im nächsten Jahr der Ersatz unseres Blockheizkraftwerks (BHKW) ansteht und es in der Energieversorgung der Kläranlage sehr viele Abhängigkeiten gibt, sind wir an der Erarbeitung eines Energiekonzeptes.

Aus dem Klärprozess fallen täglich bis zu 30 m³ Schlamm an. Dieser wird in grossen Fermentern vergoren, wobei täglich rund 360 m³ Biogas entstehen. Das Biogas wird in einem BHKW genutzt. Ein BHKW ist im Wesentlichen ein modifizierter Verbrennungsmotor, der einen Generator antreibt. Die entstehende Abwärme wird zusätzlich zur Wärmeerzeugung genutzt. Das derzeit eingesetzte BHKW läuft durchschnittlich rund 20 Stunden pro Tag und erzeugt dabei etwa 500 kW elektrische Energie sowie über 1'000 kW Wärmeenergie. Am Standort Stampfi betreiben wir zudem zwei Photovoltaikanlagen; eine dritte befindet sich im Bau und wird voraussichtlich noch in diesem Monat ans Netz gehen. Zusammen erreichen die drei Anlagen eine installierte Leistung von rund 240 kW/h.

Nun zeigt sich die eigentliche Herausforderung – und zugleich das Spannende an diesem Energiesystem: Wann benötige ich welche Energie, und wann steht sie mir zur Verfügung? Der Betrieb der Kläranlage folgt einem typischen Tagesrhythmus. In den frühen Morgenstunden, wenn die meisten Menschen aufstehen, steigt die Abwassermenge stark an. Eine zweite Belastungsspitze folgt nach dem Mittagessen, und eine dritte tritt zwischen 18.00 und 22.00 Uhr auf. Kommt es im Tagesverlauf zu Niederschlägen, verändert sich die Situation schlagartig. Die zusätzlichen Wassermengen spülen die Kanalisation durch und transportieren grosse Schmutzfrachten nahezu gleichzeitig zur Kläranlage. Der Rechen läuft dann im Dauerbetrieb, und die Bakterien, die das Abwasser reinigen, müssen deutlich mehr leisten. Dadurch steigt ihr Sauerstoffbedarf, was wiederum die Gebläseleistung erhöht – und damit auch den Stromverbrauch. Gleichzeitig führt das schlechte Wetter zu einer geringeren Stromproduktion aus der Photovoltaik. In solchen Situationen ist es entscheidend, über genügend Gasreserven zu verfügen, um mit dem Blockheizkraftwerk zusätzlichen Strom erzeugen zu können. Auch betriebliche Entscheidungen wirken sich direkt auf den Energiehaushalt aus. So stellt sich etwa die Frage: Muss das Regenbecken sofort geleert werden, weil weitere Niederschläge erwartet werden, oder kann man damit warten, bis wieder ausreichend PV-Strom produziert wird? Solche Überlegungen beeinflussen den Eigenversorgungsgrad der Kläranlage erheblich.

Im Gasbereich ist zu prüfen, ob das vorhandene Gasometer ausreichend Kapazität besitzt, um genügend Gas für den Nachtbetrieb zu speichern. Sollte dies nicht der Fall sein, stellt sich die Frage, ob zusätzliches Speichervolumen geschaffen werden muss oder ob es wirtschaftlich und technisch sinnvoller wäre, den in der Nacht benötigten Energiebedarf durch Stromspeicherung zu decken. Auch im Bereich der Wärmeenergie sind im Rahmen des Energiekonzepts zahlreiche Aspekte zu klären.



Das Bild zeigt die neue PV-Anlage mit 140 kW, die diesen Monat in Betrieb genommen wird.

Darüber hinaus muss das Energiekonzept die Frage der Notstromversorgung berücksichtigen. Derzeit steht bei einem Stromausfall – trotz vorhandener PV-Anlagen und BHKW – kein Strom zur Verfügung. Dies liegt daran, dass vor einem Inselbetrieb der Kläranlage zunächst sämtliche Verbindungen zum Stromnetz der EKZ getrennt werden müssen. Zudem kann das BHKW ohne externe Stromversorgung nicht gestartet werden.

Oberstes Ziel des Energiekonzepts ist es, die auf dem Areal erzeugte Energie so weit wie möglich direkt vor Ort zu nutzen – ohne dabei die Reinigungsleistung der Kläranlage einzuschränken. Ein weiteres zentrales Ziel besteht darin, dass die Kläranlage im Jahresdurchschnitt so viel Energie produziert, wie sie selbst verbraucht. Eine anspruchsvolle, aber zugleich spannende Aufgabe.

> Hans-Peter Wälle/Leiter Technische Betriebe

Das OpenSunday Eglisau ist in die 7. Runde gestartet

Das OpenSunday Eglisau ist am 26. Oktober in die siebte Saison in Folge gestartet. Bis Ende März 2026 steht sonntags die Sporthalle Städtli wieder allen Primarschulkindern offen, um gemeinsam zu spielen, Spass zu haben und Sport zu treiben.

Während draussen das Wetter trister und die Tage kürzer werden, verwandelt sich die Turnhalle Städtli in einen lebendigen Treffpunkt für



Bewegung und Begegnung. An den Sonntagnachmittagen haben die Kinder die Chance, in eine Welt voller Spiel, Spass und sportlicher Herausforderungen einzutauchen. Das Angebot ist kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht nötig. Zusätzlich erhalten die Kinder ein gesundes Znüni als Stärkung für zwischendurch.



Mit frischem Schwung und bekannten Gesichtern ist die Saison gestartet. Ondrej, ein langjähriger Teil des OpenSunday, übernimmt gemeinsam mit Alina die Projektleitung. Mit ihrer Erfahrung und dem tatkräftigen Hallenteam aus Jugendlichen der Region Eglisau stellen sie wöchentlich ein vielseitiges Programm auf die Beine. Sarina Schmutz, die seit diesem Jahr im Projektmanagement von Idee Sport tätig ist, äussert sich: «Es ist super schön zu sehen, wie engagiert und verantwortungsbewusst das Hallenteam die Gestaltung des OpenSunday in Eglisau übernimmt.»

Auch in dieser Saison bleibt die Grundidee des OpenSunday als inklusiven Angebots bestehen (mehr hierzu im nachstehenden Beitrag). Kinder aller Hintergründe und mit unterschiedlichen Bedürfnissen sind herzlich willkommen. Unser Hallenteam sorgt durch gezielte Schulungen dafür, dass alle Kinder – unabhängig von körperlichen, geistigen, psychischen oder Sinnesbeeinträchtigungen – eine inklusive Umgebung erleben. Zudem dürfen Kinder mit Beeinträchtigungen von ihren Bezugspersonen in der Halle begleitet und unterstützt werden.

Nebst den regulären Aktivitäten werden über die Saison verteilt «Specialevents» organisiert, wie beispielsweise ein Besuch des Rollstuhlclubs Winterthur Schaffhausen. Diese Events werden zu gegebener Zeit im Veranstaltungskalender publiziert.

Freuen Sie sich mit uns auf die siebte Saison des OpenSunday Eglisau! Weitere Informationen und Details finden Sie auf www.ideesport.ch/de/angebot/opensunday/opensunday-eglisau.

Das Wichtigste in Kürze

Was: Offene Sporthalle am Sonntag während den Wintermo-

naten

Zielgruppe: Für alle Primarschülerinnen und Primarschüler aus

Eglisau

Wo: Turnhalle Städtli, Obergass 61, 8193 Eglisau

Wann: Jeden Sonntag, 13.30 bis 16.30 Uhr

26. Oktober 2025 bis 29. März 2026 (keine Veranstal-

tung in den Weihnachts- und Sportferien)

Mitnehmen: Turnkleider, Sportschuhe, Trinkflasche und Telefon-

nummer der Eltern

Kostenlos & ohne Anmeldung!

> Sarina Schmutz/Projektmanagerin Stiftung IdéeSport

Inklusion im OpenSunday Eglisau

Nach den Herbstferien startete das Eglisauer OpenSunday in eine neue Saison (siehe separater Artikel), und auch Kinder, die mit einer Einschränkung oder Behinderung leben, sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit allen anderen Kindern zu spielen und sich zu bewegen. Um die damit verbundenen Aufgaben verantwortungsvoll übernehmen zu können, wird auch das Hallenteam extra geschult. Die Herausforderung, die individuellen und spezifischen Bedürfnisse zu erkennen, bleibt aber gross. Um mögliche Hemmschwellen der Familien abzubauen und zusätzliche Sicherheit für alle Beteiligten zu schaf-

fen, laden wir daher Bezugspersonen von Kindern, die besondere Unterstützung brauchen, ein, ihre Kinder bei den ersten Besuchen in der Halle zu begleiten. So können sie dem Hallenteam wichtige Tipps und Infos vermitteln und ihrem Kind bei diesem Schritt in Richtung Inklusion Sicherheit geben.

Bezugspersonen in der Turnhalle sind eine wertvolle Unterstützung auf dem Weg zur Inklusion. Sie haben auch Einfluss auf den gesamten Ablauf und binden einen Teil der Zeitressourcen des Hallenteams. Daher bitten wir alle anderen Bezugspersonen, deren Kinder die Teilnahme selbständig bewältigen können, weiterhin ihre Kinder spätestens am Eingang zur Turnhalle zu verabschieden. Sie dürfen gerne noch ein bisschen draussen warten und zuschauen, wie Ihre Kinder in der Turnhalle ankommen.

> Gemeinde Eglisau/Projektgruppe OpenSunday/IdéeSport

Abstimmungen vom 30. November

Eidgenössische Vorlagen

- 1. Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)
- 2. Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)

Kantonale Vorlagen

- Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz (EG KVG) (Änderung vom 7. April 2025; Prämienverbilligung, Bundes- und Kantonsbeitrag)
- 2. A. Kantonale Volksinitiative «Für ein Grundrecht auf digitale Integrität»
 - B. Gegenvorschlag des Kantonsrates vom 12. Mai 2025
- 3. A. Kantonale Volksinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen im Kanton Zürich»
 - B. Gegenvorschlag des Kantonsrates vom 30. Juni 2025
- 4. Strassengesetz (StrG) (Änderung vom 31. März 2025)



Abgabe der Stimmzettel (Urnenöffnung) Sonntag Gemeindehaus

9.00 bis 10.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe:

Ab Erhalt des Stimmmaterials per Post oder durch Einwurf im Gemeindebriefkasten, der Stimmrechtsausweis muss immer persönlich unterzeichnet sein. **Fehlt die persönliche Unterschrift, ist die Stimme ungültig!** Bitte beachten Sie, dass die Stimmzettel im dafür vorgesehenen Stimmzettelcouvert verschlossen werden müssen. Der Stimmrechtsausweis darf nicht in dieses Couvert verpackt werden.

AKTUELLES & EVENTS

Make Change

Im Umfeld des Jugi ist unter anderem das Thema Ruhestörung von Bedeutung. Im Rahmen vom Nachbarschaftsaustausch wurden die Interessen der Jugendlichen, aber auch jene der

Anwohnenden zur Sprache gebracht. Wir hatten die herausfordernde Aufgabe, die Bedürfnisse und Anliegen beider Seiten zu berücksichtigen. Infolgedessen wurde als Kompromiss entschieden, die Schliessung des Jugendtreffs auf neu 22.00 Uhr festzulegen und dafür auch eine Stunde früher zu öffnen.



In der Wintersaison öffnet der Jugendtreff ausserdem traditionell eine Stunde früher als im Sommer. Das bedeutet: Nach den Herbstferien öffnet das Jugi nun bereits um 18 Uhr und hat offen bis 22 Uhr. In der ersten Abendhälfte wird es für Jugendliche ab der 1. Oberstufe die Möglichkeit geben,

vor Ort einen Znacht zu essen. Wenn du Lust hast, mitzukochen oder beim Vorbereiten zu helfen, oder gute Ideen für einfaches und leckeres Essen hast, melde dich bei uns! Das Team freut sich, mit euch zusammen was Gutes draus zu machen. Info von: Jugendarbeit und Gemeinderat

CHALLENGE UNTERWEGS



Die "Challenge Unterwegs" ist derzeit am Start, und es gibt einen Rekord im Einbeinstehen von 6 Minuten, der nun übertroffen werden kann. Jeden Freitagabend werden Sportgeräte wie Hula Hoop-Reifen und Springseile mitgenommen. Fitness erfreut sich

grosser Beliebtheit, weshalb nun entsprechende Challenges durchgeführt werden. Zudem sind auch

Geschicklichkeitsspiele in Planung.

Falls ihr Interesse daran habt, an einem Samstag die Turnhalle für euch offen zu haben. Dann meldet euch einfach beim Team der Jugendarbeit.

AGENDA

MI 5. + 26. NOV

Langer Abend in der Tennishütte 19.00 bis 23.00 Uhr Ab 3. Kl. Oberstufe

DO 20. NOVEMBER

Tag der Kinderrechte Jedes Kind hat ein Recht darauf, gesund und sicher aufzuwachsen, sein Potenzial zu entfalten, angehört und ernst genommen zu werden. UNO-

Kinderrechtskonvention

UPDATE

die angepassten Öffnungszeiten...

Mi 14.00 - 17.00 Uhr für die Mittelstufe Mi 17.00 - 19.00 Uhr für die Oberstufe Fr 18.00 - 22.00 Uhr ab der Oberstufe bis 18 Jahre





Räbeliechtliumzug der Kindergärten und den 1. Klässlern

«I die dunkli Nacht, ohni Stärneschii, do muess mis Liechtli sii.»



Die Schule Eglisau lädt ein am Donnerstag, 6. November.

Auch dieses Jahr dürfen wir in Eglisau wieder die Räben leuchten lassen. Diesmal in einem neuen Format – die Kinder der Kindergärten

und 1. Klassen beider Schulhäuser ziehen in Gruppen von verschiedenen Startpunkten los und treffen sich zum gemeinsamen Ziel im Schulhaus Städtli.

Eltern, Geschwister, Grosseltern, Tanten und Onkel und Nachbarn sind herzlich eingeladen, diesen stimmungsvollen Anlass mitzuerleben. Der Umzug kann entweder bei den Sing-Stopps entlang der Route oder auf dem Pausenplatz des Schulhauses Städtli mitverfolgt werden.

Ab 18.00 Uhr gibt es Glühwein und Punsch auf dem Pausenplatz im Städtli. Der Umwelt zuliebe: Bringen Sie nach Möglichkeit eigene Trinkgefässe für Punsch und Glühwein mit.

Während des Umzugs wird die Strassenbeleuchtung entlang der Route teilweise ausgeschaltet sein. Gleichzeitig wird der Verkehr geregelt, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten. Der Ortsbus fährt wie gewohnt gemäss Fahrplan. Der Anlass wird bei jeder Witterung durchgeführt, ausser bei Sturm.

18.15 Uhr: Eintreffen

Die Kinder treffen sich an ihrem jeweiligen Startpunkt und versammeln sich dort klassenweise. Jede Klasse ist bei ihrer zugewiesen Laterne zu finden.

18.25 Uhr: Umzug

Während des Umzugs halten die Kinder an unterschiedlichen Standorten und singen Lieder. Eltern und Angehörige sind herzlich eingeladen, sich an einem der folgenden Sing-Stopps zu versammeln und die kleinen Konzerte zu geniessen:

- Bechtel-Weine, Rebbergstrasse 18
- Eingang Untergasse/Törliplatz
- Parkplatz Viehmarkt
- Chilenplatz

Alternativ können Eltern und Angehörige auf dem Pausenplatz des Schulhauses Städtli ein Getränk geniessen und sich in gemütlicher Runde austauschen. Gegen 19.00 Uhr treffen die Kinder im Städtli ein und geben dort ein gemeinsames Konzert.

Ab 19.20 Uhr: Ausklang

Auf dem Areal des Pausenplatzes Städtli wird es Feuerschalen geben. Sie sind eingeladen, Würste und Weiteres zum «Brötlä» (z.B. Schlangenbrot) mitzubringen und gemeinsam mit anderen Familien den Abend ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Anlass mit vielen leuchtenden Gesichtern.

> Organisationskomitee für den Räbeliechtlianlass/Schule Eglisau und Elternmitwirkung

b

Bibliothek Eglisau

Verkürzte Öffnungszeiten am 6. November

Wegen dem Räbeliechtlianlass im Schulhaus Städtli schliesst die Bibliothek am Donnerstag, 6. November, ausnahmsweise schon um 18.00 Uhr. Wir danken für das Verständnis und wünschen allen Kindern einen stimmungsvollen Räbeliechtliumzug!

«Gschichteziit»

Mittwoch, 5. November, 14.30 bis 15.00 Uhr Bilderbuchgeschichten und Geschichten mit dem Kamishibai. Für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren

Bibliothekskino für die Unterstufe

Freitag, 7. November, 19.00 bis ca. 20.30 Uhr Schau dir bei Popcorn und einem Getränk einen Film auf unserer Leinwand an! Für Kinder der 2. und 3. Klasse

Lesung mit Gabriela Kasperski

Freitag, 14. November, 19.00 Uhr (Einlass um 18.45 Uhr)

Die bekannte Schweizer Autorin stellt ihren druckfrischen Krimi «Juwelenraub im Schneepalast» vor und erzählt Altstadtgeschichten aus dem Niederdorf aus ihrem Buch «Weisch na». Anschliessend an die Lesung: Apéro und Büchertisch mit Signiermöglichkeit.



Reim & Spiel

Dienstag, 25. November, 9.30 bis 10.00 Uhr Verse, Fingerspiele und Lieder mit Marlies Mertl, Leseanimatorin SIKJM, und Bär Max. Für Kinder von 9 Monaten bis 3 Jahren in Begleitung

Weitere Informationen: www.bibliothek-eglisau.ch. > Bibliothek Eglisau

Offene Stellen

Suchen Sie eine neue Herausforderung? Die Gemeinde Eglisau hat folgende Stellen ausgeschrieben:

Schule

- Primarlehrperson 4. Klasse Steinboden (total 32 Wochenlektionen)
- Schulische/-r Heilpädagoge/-in Kindergarten- und Primarstufe (total 20 Wochenlektionen)

Gemeinde

• Lehrstelle Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ (Hausdienst)

Alterszentrum Weierbach

• Leiter/-in Küche 100 %

Interessiert? Dann finden Sie die vollständigen Stelleninserate unter:

www.schule-eglisau.ch > Aktuelles > offene Stellen www.eglisau.ch > offene Stellen www.weierbach.ch > über uns > Stellen und Ausbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

> Gemeinde Eglisau

Vorstellung Nicolas Genhart



Mein Name ist Nicolas Genhart, ich bin 41 Jahre alt und wohne seit 2021 in Eglisau. In meiner Freizeit betreibe ich gerne Sport, Fahrradfahren, Wandern oder Fitness. Mit meinen beiden Kindern bin ich am liebsten in der Natur unterwegs.

Meine berufliche Karriere habe ich mit der Lehre als Zweiradmechaniker begonnen. In den letzten elf Jahren war ich jedoch im Technischen Dienst des Universitätsspitals Zürich tätig, bei welchem ich auch meine Weiterbildung zum Instandhaltungsfachmann im Bereich Gebäude und Anlagen absolvierte. Nun freue ich mich jedoch sehr, ab dem 1. November eine neue Herausforderung in der Gemeinde Eglisau als Hauswart Schulanlagen Nord beginnen zu dürfen und blicke gespannt auf alle neuen Begegnungen.

Kontaktangaben:

Nicolas Genhart, Hauswart Schulanlagen Nord, Gemeinde Eglisau, E-Mail: nicolas.genhart@schule-eglisau.ch.

Vorstellung Isabel Nicolay



Mein Name ist Isabel Nicolay und ich beginne am 1. November als Sozialarbeiterin im Geschäftskreis Soziales.

Ich lebe mit meinem Mann und unseren drei Kindern auf dem Land. In meiner Freizeit lese ich gerne, koche mit Freude und geniesse gutes Essen – besonders im Kreis von Familie und Freunden.

Beruflich bringe ich eine Ausbildung im sozialen Bereich mit und habe bereits Erfahrungen in der Begleitung und Beratung von Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen gesammelt. Der direkte Kontakt mit Menschen, ihre Geschichten und Lebenswege haben mich schon immer interessiert und motiviert. Es ist mir wichtig, Menschen in herausfordernden Situationen mit Respekt, Offenheit und Fachwissen zu begegnen.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit meinem neuen Team und darauf, verschiedene Personen ein Stück weit auf ihrem Lebensweg begleiten und unterstützen zu dürfen.

Kontaktangaben:

Isabel Nicolay, Sozialarbeiterin Geschäftskreis Soziales, Gemeinde Eglisau,

E-Mail: isabel.nicolay@eglisau.ch.

Vorstellung Edson Harlacher



Mein Name ist Edson Harlacher und ich arbeite seit dem 1. Oktober als Sachbearbeiter im Betreibungsamt.

Sieben Jahre lang war ich als Eishockeyspieler aktiv, bevor ich den Einstieg in die Berufswelt wagte. Nach mehreren Erfahrungen in der Privatwirtschaft und auf der Suche nach dem richtigen beruflichen Umfeld fand ich meine heutige Stelle beim Betreibungsamt Rafzerfeld – eine Tätigkeit, die Präzision, Zuverlässigkeit und den Umgang mit Menschen vereint.

An meiner neuen Stelle erwarte ich ein kollegiales und unterstützendes Arbeitsumfeld und ich freue mich darauf, mein Wissen im Bereich des Betreibungswesens weiter auszubauen und mich aktiv in die täglichen Abläufe einzubringen.

Ich bin motiviert, mich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln, Verantwortung zu übernehmen und langfristig ein zuverlässiger Teil des Teams zu werden.

Kontaktangaben:

Edson Harlacher, Sachbearbeiter Betreibungsamt Rafzerfeld, Tel. 043 422 35 97, E-Mail: edson.harlacher@eglisau.ch.



Sonderausstellung im Ortsmuseum: «Wenn Handwerk zur Kunst wird», Werktagstracht (Viehmarkt Stein SG am 10. Oktober 2025)



Sprechstunde mit den Gemeinderäten und -rätinnen

Haben Sie ein Anliegen, Fragen oder eine besondere Idee? Gerne stehen Ihnen der Gemeindepräsident, Roland Ruckstuhl, oder bei Schulthemen die Schulpflegepräsidentin, Sandrine Haas, für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Je nach Thema können auch andere Behördenmitglieder oder Fachpersonen hinzugezogen werden. Bitte melden Sie sich an unter: info@eglisau.ch oder Tel. 043 422 35 09.

Wir freuen uns auf Thre Kontaktaufnahme und einen konstruktiven Austausch.

> Gemeinderat Eglisau



Redaktionsschluss

Dezember-Mitteilungsblatt: 17. November. Texte werden gerne auf redaktion@eglisau.ch entgegengenommen. Verspätet eingereichte Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden.



Grüngutabfuhr

Jeden Montag (bis 7.00 Uhr bereitstellen)



Kehricht- und Sperrgutabfuhr

Jeden Dienstag (bis 6.30 Uhr bereitstellen)

Häckseldienst

14./15. November (Anmeldung bis 12. November) Bitte verwenden Sie für die Anmeldung den Talon im Entsorgungskalender.

Wiederkehrende öffentliche Angebote im Turnus

Besuchsdienst Eglisau

Wir besuchen regelmässig betagte Menschen sowie Menschen, die mit Einschränkungen leben – Menschen, die wenig Kontakt haben und sich freuen, wenn sich ihnen jemand zuwendet, egal ob zu Hause oder im Alters- und Pflegeheim. Der Besuchsdienst ist kostenlos, konfessionsunabhängig und steht allen offen.

Möchten Sie gerne besucht werden? Haben Sie Angehörige, die gerne mehr sozialen Kontakt hätten? Oder möchten Sie selbst jemandem Ihre Zeit schenken? Wir freuen uns, wenn Sie sich melden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.besuchsdienst-eglisau.ch.

Auskunft und Vermittlung: Monika Strobel, Tel. 076 405 03 67 oder strobel8193@gmail.com

kjz (Kinder- und Jugendhilfezentrum) Bülach – Mütter-Väterberatung Eglisau

Die Mütter-Väterberatung findet jeweils an jedem 2. und 4. Montagnachmittag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Chilengass 11, statt (Zugang mit Kinderwagen via Untergass).

Nächste Termine:

10./24. November

8. Dezember (der 22. Dezember fällt aus)

Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft, Windeln und eine Unterlaqe für das Wickelkissen mit.

Kontakt:

Alessia Schellenbaum, Tel. 043 259 95 37 oder alessia.schellenbaum@ajb.zh.ch







Spital Bülach



Spital Bülach



Das Spital Bülach führt spannende Veranstaltungen für verschiedene Lebenssituationen durch. Das aktuelle Angebot finden Sie auf der Website www.spitalbuelach.ch oder über den QR-Code.

Kontakt:

Spital Bülach, Tel. 044 863 22 11 oder info@spitalbuelach.ch

Evang. Ref. Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 2. November 9.30 Uhr Gottesdienst Reformationssonntag

Pfr. Andreas Weber mit dem Sängerbund Eglisau

Abendmahl

Sonntag, 9. November 9.30 Uhr Gottesdienst Kanzeltausch

Buchberg-Rüdlingen Pfrn. Barbara Erdmann/ Pfr. Beat Frefel

Mittwoch, 12. November 20.00 Uhr Innehalten zur Monatsmitte
Taizé-Feier im Chor der Kirche

Sonntag, 16. November 19.00 Uhr Abendgottesdienst «7ab7»
Pfr. Andreas Weber

Band

Sonntag, 23. November 9.30 Uhr Gottesdienst Ewigkeitssonntag

Pfr. Andreas Weber und Monika Strobel, Sozialdiakonin Myriam Castelain-Tanios, Orgel

14.00 Uhr auf dem Friedhof Pfr. Andreas Weber Brass Band Eglisau

1. Advent, 30. November 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Pfr. Andreas Weber mit dem Frauenchor Eglisau Chilekafi

Taufen und Trauungen: Der nächste Taufsonntag: 30. November. Falls dieses Datum nicht passt, suchen wir eines. Bitte nehmen Sie mit Pfr. Andreas Weber Kontakt auf.

Andacht im Alterszentrum Weierbach: donnerstags um 10.00 Uhr.

«Singe mit Chind»: montags um 9.30 Uhr in der Schalthalle (ausser in den Schulferien).

Jungschar/Ameisli: Jeden 2. Samstagnachmittag. www.jungschieglisau.ch.





Evang. Ref. Kirche

Bildung und Begegnung: Donnerstag, 6. November, 14.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus mit Christian Argenton, «Streifzug durch Wälder, Felder und Auen der Schweiz».

Jugendgottesdienst: Freitag, 7. und 21. November, 19.00 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus, Jugendraum

FraueRiich: Donnerstag, 13. November, 19.00 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus, «Fondue und Planung 2026». Alle Frauen sind herzlich dazu eingeladen. Zum Fondue bitten wir um Anmeldung bis 6. November an Ruth Mattich.

JuKi: Freitag, 14. November, 8.15 bis 13.45 Uhr, Exkursion Spitalseelsorge Uni-Spital, ab 6. Klasse, Infos siehe JuKi-Programm, Anmeldung his 7. November an Andreas Weber.

JuKi: Mittwoch, 19. November, 14.00 bis 17.00 Uhr, Kreativ-Nachmittag, 5. und 6. Klasse, Infos siehe JuKi-Programm, Anmeldung bis 12. November an Karin Meyer.

Mittagstisch für Jung und Alt: Donnerstag, 20. November, 12.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus, Anmeldung bis Montag, 17.00 Uhr, an Monika Strobel, Tel. 076 298 44 04/044 867 23 20.

Projektchor Adventssingen: Am 4. Advent, 21. Dezember, 16.00 Uhr, mit Laternen und Adventsliedern durch Eglisau – sind Sie dabei? In vier Proben üben wir unter professioneller Leitung von Helene Haegi einige Advents- und Weihnachtslieder ein. Jeweils mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr proben wir in der Kirche: 26. November, 3./10./17. Dezember. Auftritt ist am 4. Advent, draussen an verschiedenen Orten. Um 17.30 Uhr ist Abschluss in der Kirche. Alle sind willkommen zum Mitsingen mit dem Projektchor. Bitte anmelden bis Sonntag, 23. November, bei Andreas Weber.

3B - Bewegung - Begegnung - Beratung:

Jeden Montag, 14.00 Uhr, «Mitenand go spaziere». Treffpunkt bei der Schalthalle am Bahnhof Eglisau. 15.00 bis 17.00 Uhr, Treff Mélange in der Schalthalle. Ein Ort für spontane Begegnungen bei einem Getränk und etwas dazu. Zuhören, erzählen, einander unterstützen und ermutigen – vieles ist möglich. Schau einfach herein.

Männerforum: Das Männerforum trifft sich regelmässig zu einem offenen Gedankenaustausch über Themen, die Männer bewegen. Kontakt: Jürg Freudiger, Tel. 079 479 67 01.

Pfarramt

Andreas Weber, Tel. 044 867 02 44 andreas.weber@kircheeglisau.ch

Sekretariat

Ruth Mattich, Tel. 079 440 37 56 (9.00 bis 12.00 Uhr) sekretariat@kircheeglisau.ch www.kircheeglisau.ch



Röm. Kath. Kirche





Gotterdienste

Eucharistiefeier an den Wochenenden:

Samstag,	um 18.00 Uhr	Ort siehe Forum	
Sonntag,	um 10.00 Uhr	Ort siehe Forum	

Eucharistiefeier an den Werktagen:

Dienstag,	um	9.00 Uhr,	in Glattfelden
Donnerstag,	um	18.30 Uhr,	in Eglisau
Freitag,	um	9.00 Uhr,	in Rafz

Beichte jeden Donnerstag, ab 17.30 Uhr, in Eglisau (ausgenommen am 13. November)

Rosenkranz jeden Dienstag vor der Hl. Messe

Pfarreiforum III

Samstag, 8. November, ab 15.00 Uhr, im Pfarreizentrum Rafz

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 26. November, 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

Kirchenpflegemitglieder gesucht

Für unser Kirchenpflegeteam suchen wir neue, motivierte Mitglieder.

Wenn Sie Interesse an der Entwicklung unserer Pfarrei bekunden, am Pfarreileben interessiert sind, Ihre persönlichen Fähigkeiten und Erfahrungen einbringen möchten, gerne Verantwortung übernehmen und bevorzugt selbstständig arbeiten, dann sind dies ideale Voraussetzungen für dieses Amt. Zögern Sie nicht, mit uns in Kontakt zu treten. Auskunft erteilt gerne Claude Bonfils, Präsident der Kirchenpflege, claude.bonfils@glegra.ch

Details und weitere Anlässe siehe «Forum+» oder www.glegra.ch.

Gratulationen November

Wir gratulieren zu folgenden, besonderen Anlässen:

90. Geburtstag

• 28. November, Rita Graf

95. Geburtstag

• 16. November, Franz Schnüriger

Wir wünschen den Jubilaren einen schönen Festtag und für die Zukunft alles Gute.





Ganztageswanderung Muotathal-Stoos

Montag, 3. November, Verschiebedatum: Montag, 10. November



PRO SENECTUTE

Kanton Zürich
Ortsvertretung
Eglisau

Besammlung: 7.15 Uhr, Bahnhof Eglisau/Hüntwangen

Programm: 7.17/7.21 Uhr, Abfahrt S9, hinten einsteigen, Zürich

HB 8.05 Uhr, Gleis 6 IR 46 nach Schwyz und mit Bus 501 nach Muotathal, an 9.30 Uhr. Kaffee und Gipfeli, ca. 10.00 Uhr Wanderung der Muota entlang via Föllmis, Selgis zur Stoosbahn. Fahrt mit der steilen Bahn zum Stoos und kurze Wanderung zum Restaurant Bergsonne. Ca. 13.00 Uhr Mittagessen, wer noch Lust hat Wanderung um den See und das Moor, ca. 45 min.

Charakter: Einfache Wanderung der rauschenden Muota entlang

bis zur Stoosbahn und Fahrt mit der steilsten Standseilbahn zum Stoos. 9 km, 2.5 Std. bis zur Bahn, 80

Meter auf-, 120 Meter abwärts.

Mittagessen: Salat, Kalbsschnitzel, Nüdeli, Fr. 30.-, Vegi-Salat,

Älplermakaronen: Fr. 30.-

Rückkehr: ca. 15.30 Uhr, je nach Touristen und 15.55 Uhr mit

Bus 501 via Arth Goldau, Zürich nach Eglisau/Hünt-

wangen-Wil an 18.09/18.12 Uhr

Kosten: Kollektiv wird bestellt, Fr. 43.-, inkl. Kaffee, Gipfeli,

und Bergbahn, Wanderleiterbeitrag: Fr. 7.-

Anmeldung: bis Donnerstag, 30. Oktober/6. November, mit An-

gabe Halbtax/GA, Verschiebedatum, Kaffee und Gipfel, Fleisch oder Vegi, an Walter Schibli, E-Mail: waschi118@bluewin.ch oder Tel 044 867 06 63.

Durchführung: wird über E-Mail kommuniziert.

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Diese Tour ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen subventioniert, weil sie in besonderem Masse die Selbstständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

> Das Pro Senectute-Team/Walter Schibli, Erwachsenensportleiter

Seniorenrat Eglisau

Der Seniorenrat bringt Menschen zusammen mit Informationsveranstaltungen, Treffen in Kleingruppen und zu aktuellen Themen.

Unsere nächste Veranstaltung:

Windows 10: Support-Einstellung – wie weiter?

Montag, 3. November, von 14.00 bis 16.00 Uhr, Frauenrümli im Werkhaus (Eingang Trottenstrasse)

Mitte Oktober wurde der Support eingestellt, das bedeutet: es werden keine Updates mehr für die Sicherheit des Computers zur Verfügung gestellt. Wie mit dieser Meldung umgehen? Wir zeigen die Möglichkeiten auf!

Abklärungen:

- Ist die Aktualisierung auf meinem Gerät grundsätzlich möglich?
- Wie kann ich prüfen, ob mein Computer für Windows 11 fähig ist?
- Wie kann ich meinen Windows 11-fähigen Computer aktualisieren?
 Was muss ich beachten?
- Muss ein neuer Computer Windows 11 beschafft werden?

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich! Wichtig: am Anlass können wir Ihren Computer nicht auf Windows 11 umstellen, wir zeigen Ihnen das Vorgehen zur Abklärung auf!

Wir bitten um Anmeldung an seniorenrat@eglisau.ch. > Seniorenrat

Neue Sonderausstellung im Ortsmuseum Eglisau

Wenn Handwerk zur Kunst wird

Silvia Hagedorn: Gestickte Bilder Klara Laufer: Trachtenpuppen

Zwei Eglisauerinnen zeigen ihr Kunsthandwerk.

Eröffnung mit Apéro: Sonntag, 7. Dezember, um 13.30 Uhr, im Weierbachhus.

Musikalisch umrahmt vom Jodelklub Eglisau.





Auch für Besucherinnen dieses Anlasses eine Gelegenheit, wieder einmal die Sonntagstracht anzuziehen. Die Ausstellung dauert bis Sonntag, 12. April 2026. Der Eintritt ist frei.

Klara Laufer-Meyer, Trachtenpuppen



Klara Laufer ist gebürtige Eglisauerin. Frau Laufer empfängt einen stets mit einem strahlenden Lächeln. In ihrem Wohnzimmer steht eine riesige Schrankvitrine, in der sich unzählige Trachtenpuppen präsentieren. Diese Trachtenpuppen möchten wir Ihnen nun im Ortsmuseum zeigen, denn nicht viele wissen von Klara Laufer's früherem Hobby. Auf meine Frage, wie sie denn dazu gekommen sei Trachtenpuppen anzufertigen, antwortet sie: «Übers Meyers Modeblatt». Älteren Leuten mag diese Zeitschrift, die sich an Frauen richtete, noch ein Begriff sein. Im «Meyers Modeblatt» wurden Kurse zur Anfertigung von Trachtenpuppen ausgeschrieben. Diese Kurse fanden an verschiedenen Orten in der Schweiz statt, meistens in der Ostschweiz. Unter kundiger Anlei-

tung von Schneiderinnen durften die Teilnehmerinnen während einer Woche jeweils eine Puppe in einer traditionellen Schweizer Tracht erstellen. Klara Laufer hat pro Jahr ein bis zwei Puppen geschaffen. Jede Tracht ist mit grosser Sorgfalt von Hand genäht und entspricht eins zu eins dem Original einer bestimmten Schweizer Tracht. Drapierte Falten und Rüschen sitzen perfekt. Die Gesichter, ob aus Porzellan oder Stoff, sind selbst bemalt, die Strümpfe selbst gestrickt. Die Puppen tragen sogar echten Silberschmuck. Nun treten diese Puppen in ihrer ganzen Pracht zum ersten Mal aus ihrer Stube heraus.

Silvia Hagedorn-Schiess, Gestickte Bilder



Silvia Hagedorn wird 1929 in Herisau geboren. An der Frauenarbeitsschule St. Gallen lässt sie sich zur eidg. dipl. Handarbeiterin im Textilbereich ausbilden. Mit 18 Jahren verlässt sie das Elternhaus, um in Zürich eine Stelle beim Schweizer Heimatwerk anzutreten. Dort wird sie für den Entwurf von Stickereien an Nutztextilien verantwortlich sein. An ihrem freien Arbeitstag besucht sie Kurse bei Elsi Giauque an der Kunstgewerbeschule Zürich. Es folgt ein Auslandaufenthalt in England. Zurück in Zürich findet sie eine Anstellung im «Kolibri», einem Handarbeitsgeschäft an der Uraniastrasse. Nach ihrer Heirat absolviert sie eine zweijährige Ausbildung zur Textilgestalterin an der Kunstgewerbeschule Zürich. Nach und nach kommen drei Kinder zur Welt und für die

nächsten 15 Jahre wird der Alltag mit Erziehungsarbeit besetzt sein. Den Anschluss an den erlernten Beruf wieder zu finden, wird fast unmöglich. Die Entwicklung in der Textilkunst ist in der Zwischenzeit massiv fortgeschritten.

Ein Besuch im Landesmuseum über mittelalterliche Leinenstickerei in Klöstern wird für sie zur Offenbarung: So möchte sie arbeiten, sie möchte Bilder sticken! In der Leinenstickerei findet sie ihre neue Passion. Das Arbeiten mit Leinenstoff und Leinengarn erlebt sie als beglückend. Die Aussagekraft dieser Materialien scheint ihr unbegrenzt. Das starke Leinengarn bringt die Dreidimensionalität ideal zum Ausdruck.

Auf Reisen mit ihrem Mann ist Silvia Hagedorn stets auf der Suche nach Material für ihre Arbeiten. Während den ersten gestickten Bildern noch skizzierte Entwürfe voraus gehen, so wie sie es an der Schule gelernt hat, wird diese Arbeitsweise zunehmend zur Blockade. Intuition wird wichtig. In einem konzentrierten Hineinhorchen nach inneren Bildern beginnt sie ihre Gedanken mittels Fäden, Steinen oder auch gepressten Blättern direkt auf den Stoff zu transponieren. Ganze Lebensthemen kann sie so in ihren Applikationen verarbeiten.

Man muss die Arbeit von Silvia Hagedorn nicht mehr vorstellen. Ihre Werke sind durch viele Ausstellungen bekannt geworden und nun in öffentlichem oder privatem Besitz. Ein Büchlein zur Anleitung und Technik der Leinenstickerei, welches 1979 im Frech-Verlag in Stuttgart erscheint, findet eine enorme Verbreitung. Es wird dreimal aufgelegt und auch ins Englische übersetzt. Dieses grosse Echo öffnet ihr darauf den Weg zu zahlreichen Kursen als Sticklehrerin im In- und Ausland. Der Bildband «Spät-Werk», zeigt ihre letzten Arbeiten.

Das Museum ist an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Private Führungen im Ortsmuseum und im Städtli

Es werden vier thematische Führungen angeboten:

- S: Standard-Tour durch das Städtli
- 0: Führung im Ortsmuseum inkl. Sonderausstellung.
- F: Städtli-Führung mit Schwerpunkt Spurensuche von Frauengeschichten
- H: Städtli- und Museumsführung mit Schwerpunkt Handwerk und ehemaliges Gewerbe.

Kontakt: fuehrungen@weierbachhus.ch

> Ortsmuseum Eglisau



Spitex-Café November

Das nächste Spitex-Café findet am 28. November, von 14.30 bis ca.16.30 Uhr, statt.

Das Thema: Abschied nehmen

Wir erzählen uns bei Kaffee und Kuchen Anekdoten und Erfahrungen zu diesem Thema. Durch den Nachmittag führt Christine Lässig-Lamprecht. Wir treffen uns im Zentrum Rafzerfeld an der Signalstrasse 5 beim Bahnhof Hüntwangen-Wil. Es wird ein Fahrdienst angeboten. Anmeldungen bitte bis am 25. November an Tel. 044 867 25 67 (Bekanntgabe mit oder ohne Fahrdienst).

Die Details zum jeweiligen Spitex-Café werden auf www.spitex-am-rhein.ch in der Rubrik «Agenda» publiziert. > Peter Bär/Vorstandsmitglied Spitex am Rhein



Abendunterhaltung «Der Herr der Dinge, die Prophezeiung»

Am Freitag 14. und Samstag, 15. November, ist es wieder so weit: der Turnverein Eglisau lädt nach dem grossen 100-jährigen Jubiläum zur Abendunterhaltung «Herr der Dinge» ein.

Das erste Mal wird es zusätzlich noch eine Kindervorstellung für alle Familienangehörigen am Samstagnachmittag um 12.00 Uhr angeboten. Hierfür sind keine Tickets im Vorverkauf, sondern nur vor Ort käuflich. Kommen Sie vorbei und erleben Sie mit uns die Geschichte von «Herr der Dinge». Es erwarten Sie diverse Turneinlagen unserer Riegen. Von den kleinsten MuKi und VaKi-Turnern bis zu den erfahrensten Senioren. Abgerundet wird der ganze Abend durch unseren roten Faden, welcher Sie durch den gesamten Abend begleitet.

Für das leibliche Wohl steht wie gewohnt unsere Gastwirtschaft zur Verfügung. Ausserdem erwartet Sie eine Tombola, Tanz mit Livemusik und am späteren Abend unsere Turnerbar. Diese wird dieses Jahr in neuer und frischer Form erscheinen. Kommen Sie vorbei!

Der Vorverkauf hat am Sonntag, 12. Oktober, über Eventfrog gestartet. Weitere Infos auf: www.tveglisau.ch

Wir freuen uns auf Sie! > Daniela Meier

27. Samichlaus-Einzug in Tössriederen am 29. November

Liebe Kinder,

Bald ist es wieder so weit! Der Samichlaus und der Schmutzli kommen aus ihrem Wald zu uns nach Tössriederen.

Wir laden Dich herzlich ein, sie im geschmückten Dörfli zu empfangen. Wir freuen uns, viele Kinder mit ihren Eltern, Verwandten und Freunden in Tössriederen am

Samstag, 29. November, um 18.00 Uhr

begrüssen zu dürfen.

Jedes Kind erhält von uns ein Chlaussäckli geschenkt. Zum Aufwärmen gibt es Punsch und Glühwein, und gegen den Hunger Hotdogs und Kuchen.

Im Dörfli gibt es keine Parkplätze. Deshalb bitten wir eure Eltern, beim Schulhaus Steinboden zu parkieren und von dort zu Fuss ins Dörfli zu gehen.

Wartet doch alle gemeinsam am Dorfeingang bei der Lenggstrasse auf uns, damit wir gemeinsam im Licht der Fackeln durchs Dörfli gehen können.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Samichlaus und Schmutzli

Geniessen und Geschichten hören, die simultan illustriert werden:

Lesepremière mit Apéro Riche und Buchtaufe

Mittwoch, 5. November, 19.00 Uhr, Gasthof Hirschen, Eglisau

Wir laden alle, die an Geschichten interessiert sind, herzlich zum Apéro riche im Belle Epoque-Saal des Gasthofs Hirschen in Eglisau ein. Zu einer reichen Auswahl von feinen Häppli präsentieren wir einige Texte, die wir seit März im Goethe-Zimmer geschrieben haben.

Als absolutes Novum wird Stephan Kuhn, Illustrator und Grafikdesigner aus Glattfelden (mit Atelier im Elanpark), drei Geschichten simultan illustrieren: ein akustisches und optisches Erlebnis. Nach der





Buchtaufe gibt es auch die Gelegenheit, dieses für Fr. 10.– zu erwerben oder später selbst mit Schreiben zu beginnen. An unserem literarischen Stammtisch sind noch zwei, drei Plätze frei.



Zwei unterhaltsame Stunden in gediegener Atmosphäre zum moderaten Preis von Fr. 30.–. Denn nicht alles, was von Herzen und aus exquisiter Küche kommt, muss auch teuer sein.

Anmeldung: Gasthof Hirschen Eglisau, Tel. 043 411 11 22, oder www.hirschen-eglisau.ch.

> Viva Eqlisau



Senioren Fitness – Einladung zum Schnuppertraining in der neuen Turnhalle Sekundarschulhaus Schlafapfelbaum

Die Männerriege Eglisau führt unter ihrem Vereinsdach zwei separate Sportbetriebe und freut sich, neue bewegungshungrige Senioren aus Eglisau & Region für unsere Fitnessstunde zu begeistern.

Wir sind 15 bis 20 Männer ab ca. 60 Jahren und turnen jeweils donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der neuen Turnhalle des Sekundarschulhauses Schlafapfelbaum. Unsere Leiterinnen & Leiter Nicole Graf, Karin Brunner und Stefan Lauffer halten uns mit abwechslungsreichen Lektionen zu Kraft, Bewegung, Ausdauer und Koordination



Foto: Schule Eglisau

auf Trab. Männer mit Freude an Bewegung sind jederzeit für eine unverbindliche Schnupperstunde bei uns willkommen. In den Schulferienwochen sind keine Lektionen.

Bei Fragen kannst Du gerne den Seniorenobmann Kurt Forster kontaktieren: kurt.forster@mreglisau.ch, Tel. 044 867 37 58.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website oder über den $\mathsf{QR}\text{-}\mathsf{Code}$.

> Männerriege Eglisau



Herbstmesse Rafz 2025



Anfänglich noch ziemlich verregnet, öffnete am 27. September die Herbstmesse Rafz ihre Tore und wurde danach mit herbstlich kühlen, aber trockenem Wetter belohnt. Der FC Rafzerfeld war





gemeinschaftlich mit der Leib & Gut Umweltservice GmbH sowie dem Spargelhof Jucker Farm AG auf dem Gelände der K+R Schreinerei Holzbau AG vis-à-vis dem Riesenrad nahe dem Leuchtturm mit vor Ort. Tagsüber war der über zwei Meter messende Fussball aus Kürbissen ein echter Hingucker, abends sorgte dann die, in Zusammenarbeit mit Customer Cars organisierte, Band «The JB Ramblers» für Musik in den Ohren der Besucherinnen und Besucher, Für das leibliche Wohl servierte der FC Rafzerfeld sein bewährtes Schnitzelbrot sowie die FC-Wurst, welche die Metzgerei Sigrist in Rafz speziell für den FC Rafzerfeld anfertigt. Betreut von einigen unseren Juniorinnen und Junioren, konnte man dann beim Büchsenschiessen wie auch an der Torschusswand sein Glück versuchen.

Die Einnahmen daraus werden direkt für unser Kunstrasenprojekt eingesetzt werden. Mit dem geplanten Kunstrasen können wir wie auch die Bull Dogs Rafz ihren Trainings- und Spielbetrieb um ein Vielfaches zuverlässiger planen. Das «Huddelwetter», welches die Parksituation auf den Wiesen am Messe-Samstag zu einem Schlammabenteuer werden liess und auch einen Spielbetrieb im Fussball verunmöglichte, könnte dank eines Kunstrasens für die Fussballer seinen Schrecken verlieren.

Dankbar für die zwei tollen Messetage möchten wir an dieser Stelle den Messeorganisatoren, unseren Partnern vor Ort sowie all unseren Unterstützern, freiwilligen Helfern, Sponsoren, Supportern und Gönnern ganz herzlich danken. Ohne all die Unterstützung könnten wir «unseren» Junioren und Juniorinnen den Fussball so nie ermöglichen.

> Cornelia Ammann/Leiterin Finanzen FC Rafzerfeld



Die Schalthalle – Raum für Ideen und Begegnung

Gut etabliert und wichtiger Dreh- und Angelpunkt direkt am Bahnhof Eglisau.

Mit neu renovierten Räumlichkeiten bietet er allen Eglisauerinnen und Eglisauern attraktive Räume zum Feiern, Arbeiten und Vernetzen. Mit über 500 Nutzungen im letzten Jahr bot die Schalthalle Plattform für zahlreiche Menschen, Vereine und Organisationen sich auszutau-



schen, zu engagieren und gute Kontakte über alle Generationen zu knüpfen. Das öffentliche Angebot ist vielfältig; Repair-Café, Musikbar, Mittagstisch, Nähtreff, Tauschbörse, Kindersingen, Treff Mélange und vieles mehr.

Für die Zukunft bleibt es eine grosse Herausforderung die Schalthalle auf finanziell gesundem Fundament zu betreiben. Die Schalthalle wird weiterhin auf regelmässige Spenden an-

gewiesen sein, um den grössten finanziellen Posten, die Miete an die SBB, bezahlen zu können. Grosser Dank gilt allen, welche das Projekt unterstützen. Mit jährlich über 1'300 Stunden Freiwilligenarbeit, vielen kleinen und grossen Spenden sowie öffentlichen Mitteln kann dieser verbindende Ort betrieben werden. Gemeinsam schaffen wir das auch in Zukunft!

- Bist du interessiert einen Anlass in der Schalthalle zu organisieren?
- Bist du interessiert am Coworking im «Wartsaal»?
- Bist du interessiert an einem Sponsoring?
- Bist du interessiert in der Spurgruppe der Schalthalle mitzumachen?

Melde dich über das Kontaktformular auf unserer Website oder schreibe eine E-Mail an hallo@schalthalle.ch. Wir freuen uns auf dich!

Die öffentlichen Anlässe im November:

Treff Mélange – immer montags von 15.00 bis 17.00 Uhr Nähtreff – Dienstag, 11. November, von 19.30 bis 23.00 Uhr Mittagstisch – Freitag, 14. November, von 12.00 bis 13.30 Uhr Musik Bar – Live Musik mit «Sewing Box» – Freitag, 14. November, von 20.00 bis 23.00 Uhr

Tauschen statt Kaufen – Kleidertausch – Sonntag, 23. November, von 13.00 bis 17.00 Uhr

Repair-Café – Samstag, 29. November, von 10.00 bis 13.00 Uhr





Alle Informationen zum Angebot und den Anlässen findest du auf www.schalthalle.ch.

> Schalthalle



Einladung zum Vorbereitungskonzert für den SBBW 2025

Am 29. November findet im renommierten KKL Luzern der 50. Schweizerische Brass Band Wettbewerb (SBBW) statt – ein musikalisches Highlight für alle Liebhaber der Brass Band Musik. Doch bereits zwei Wochen zuvor öffnen sich in Eglisau die Türen für einen spannenden musikalischen Vorgeschmack:

Sonntag, 16. November

Mehrzweckhalle Steinboden, Eglisau

Türöffnung: 16.30 Uhr, Konzertbeginn: 17.00 Uhr

Mit dabei sind zwei ambitionierte Formationen:

- Brass Band Eglisau (Elite-Kategorie)
- Brass Band Fricktal (1. Kategorie)

Erleben Sie hautnah, wie sich beide Bands auf den SBBW vorbereiten: mit technisch anspruchsvollen Läufen, herausfordernden Einsätzen und intensivem Zusammenspiel der Instrumentengruppen. Sie erhalten einen einzigartigen Einblick in den Probenstand – mit all seinen Stärken und den letzten Baustellen.

Der Eintritt ist frei. Eine freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten wird herzlich erbeten.

Seien Sie dabei, wenn Konzentration auf Leidenschaft trifft, wenn musikalische Präzision und Emotion verschmelzen – und wenn Ihre Anwesenheit den Musizierenden eine Portion zusätzlichen Wettkampf-Nervenkitzel beschert!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Konzertdaten der Brass Band Eglisau:

- Samstag, 20. Dezember, 19.00 Uhr, ref. Kirche Eglisau: Christmas in Brass, mit Louis Bolis, Schweizer U-13 Solo-Champion 2025.
- Samstag, 10. Januar 2026, 20.00 Uhr: 26. Neujahrsgala in Kloten «Brass meets Vocals» (mit A Cappella Band «Vocabular»). Tickets ab 1. Dezember über www.bbeglisau.ch erhältlich.
- Sonntag, 11. Januar 2026, 7. Neujahrskonzert in Gachnang TG > Nik Rohrer/Brass Band Eglisau

Eglisauer Adventsfenster – noch wenige Daten frei

Auch in diesem Jahr organisiert Viva Eglisau wieder die beliebten Adventsfenster. Auf unseren ersten Aufruf haben wir bereits viele Rückmeldungen erhalten, was uns sehr freut. Es sind nur noch wenige

Daten frei!

Möchten auch Sie ein gemütliches Beisammensein gestalten, sodass in der dunklen Jahreszeit an jedem Abend im Advent ein warmes Licht brennt?

Unten aufgeführt ist eine erste provisorische Liste (Stand Redaktionsschluss) – die definitive Aufstellung folgt in den Dezember-Mitteilungen. Ausserdem fin-

den Sie unter www.vivaeglisau.ch/adventsfenster den laufend aktualisierten Kalender.

Wir freuen uns, Ihre Anmeldung entgegen nehmen zu dürfen: Wanda Pfeifer, Tel. 079 468 48 83, wanda.pfeifer@vivaeglisau.ch > Wanda Pfeifer/Viva Eqlisau



Senioren/Kultur/Vereine

Mo 1. Noch offen Di 2. Noch offen Mi 3. Kleeblatt-Treff in der Cafeteria Rhihaldenstrasse 6 17.00 bis 21.0 Do 4. Familie Kägi Murhalden 5 ab 18.00 Uhr Fr 5. Ashley Landolt Brunnaderenstrasse 11 ab 19.00 Uhr, Punsch und Kr auf dem Vorple Sa 6. Alterszentrum Weierbach Weierbachstrasse 4 17.00 bis 19.0 Gulaschsuppe So 7. Familie Rüttimann Leestrasse 8 ab 19.00 Uhr, Kuchen drauss Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Promenadenstrasse 42 16.00 bis 19.0 Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	
Mi 3. Kleeblatt-Treff in der Cafeteria Rhihaldenstrasse 6 17.00 bis 21.0 Do 4. Familie Kägi Murhalden 5 ab 18.00 Uhr Fr 5. Ashley Landolt Brunnaderenstrasse 11 ab 19.00 Uhr, Punsch und Krauf dem Vorplasse 6 17.00 bis 19.00 Uhr, Punsch und Krauf dem Vorplasse 6 17.00 bis 19.00 Uhr, Runsch und Krauf dem Vorplasse 7 17.00 bis 19.00 Uhr, Kuchen drausse 8 ab 19.00 Uhr, Kuchen drausse 8 India 19.00 Uhr, Kuchen drausse 19.00 Uhr, Kuchen drausse 19.00 India 10. Familie Apsel von zur Gathen Promenadenstrasse 42 India 10. Familie Apsel von zur Gathen Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend 19.00 Uhr, Spieleabend	
Do 4. Familie Kägi Murhalden 5 ab 18.00 Uhr Fr 5. Ashley Landolt Brunnaderenstrasse 11 ab 19.00 Uhr, Punsch und Kr auf dem Vorpla Gulaschsuppe So 7. Familie Rüttimann Leestrasse 8 ab 19.00 Uhr, Kuchen drauss Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Promenadenstrasse 42 16.00 bis 19.0 Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	
Fr 5. Ashley Landolt Brunnaderenstrasse 11 ab 19.00 Uhr, Punsch und Kr auf dem Vorpla Sa 6. Alterszentrum Weierbach So 7. Familie Rüttimann Leestrasse 8 Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 Reformierte Kirche Reformierte Kirche 10.00 Uhr, Kuchen drauss 16.00 bis 19.0 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	00 Uhr
Punsch und Krauf dem Vorpla Sa 6. Alterszentrum Weierbach So 7. Familie Rüttimann Leestrasse 8 Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Do 11. Tina & Dan Hofer Fr 12. Offene Kirchentüre Punsch und Krauf dem Vorpla Weierbachstrasse 4 17.00 bis 19.0 Gulaschsuppe ab 19.00 Uhr, Kuchen drauss Ab 19.00 Uhr, Kuchen drauss 16.00 bis 19.0 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	
Sa 6. Alterszentrum Weierbach So 7. Familie Rüttimann Leestrasse 8 Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Do 11. Tina & Dan Hofer Promenadenstrasse 42 Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	
Gulaschsuppe So 7. Familie Rüttimann Leestrasse 8 ab 19.00 Uhr, Kuchen drauss Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 42 Fr 12. Offene Kirchentüre Gulaschsuppe ab 19.00 Uhr, Kuchen drauss Auchen drauss Do 15. Oberseglingerstrasse 42 Ab 16.00 bis 19.0 Ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	latz
So 7. Familie Rüttimann Leestrasse 8 ab 19.00 Uhr, Kuchen drauss Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Promenadenstrasse 42 Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	00 Uhr, mit
Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Promenadenstrasse 42 16.00 bis 19.0 Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	
Mo 8. Noch offen Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Promenadenstrasse 42 16.00 bis 19.0 Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	Kaffee und
Di 9. Noch offen Mi 10. Familie Apsel von zur Gathen Promenadenstrasse 42 16.00 bis 19.0 Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	sen
Mi 10. Familie Apsel von zur GathenPromenadenstrasse 4216.00 bis 19.0Do 11. Tina & Dan HoferOberseglingerstrasse 15ab 18.30 Uhr, SpieleabendFr 12. Offene KirchentüreReformierte Kirche16.00 bis 21.0	
Do 11. Tina & Dan Hofer Oberseglingerstrasse 15 ab 18.30 Uhr, Spieleabend Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	
Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	00 Uhr
Fr 12. Offene Kirchentüre Reformierte Kirche 16.00 bis 21.0	, Apéro und
	00 Uhr
Sa 13. Regina & Hansjörg Maag Eigenackerstrasse 11 ab 18.00 Uhr	
So 14. Susanne & Ernst Hutter Stadtbergstrasse 6 ab 18.00 Uhr	
Mo 15. Friedenslicht vor dem Platzhirsch ab 18.00 Uhr	
Obergass 19	
Di 16. Noch offen	
Mi 17. Familie Weber Chilengass 10	
Do 18. Schalthalle Bahnhof Eglisau ab 16.00 Uhr,	,
Lichterzauber	•
Fr 19. Kathrin & Ueli Hertach Lokal «im Gärtli», 19.00 bis 23.0	00 Uhr
Tössriederenstrasse 86	
Sa 20. Rank Eglisau Untergass 1 14.30 bis 16.3	•
Adventscafé m	
Singer – Jazza	atelier und
Livemusik	
So 21. Kath. Pfarreizentrum Salomon-Landolt-Weg 1 11.15 bis 12.3	
warmem Apéro	о-бераск,
drinnen	
Mo 22. Tanja Fehr und Ruedi Mösch Salomon-Landolt-Weg 18 ab 16.00 Uhr	
Di 23. Feuerwehrverein Lochmühle mit Springbrunnen ab 18.00 Uh	
Mi 24. Noch offen	hr

Verein Generation Eglisau

Frauezmorge

Dienstag, 4. November, ab 8.30 Uhr, im Frauerümli, Trottenweg 1

Bei einem feinen Zmorge mit anderen Frauen ins Gespräch kommen, das bietet der monatliche Frauezmorge. Jede Frau ist herzlich willkommen

Einfache Kreistänze

Freitag, 14. November, 10.00 bis 11.30 Uhr, im kath. Pfarreizentrum Anmeldung an Helene Loistl-Schär, Tel. 079 747 19 50 oder helene_loistl@yahoo.de

Kranzen für den Adventsverkauf

Werkhaus, Frauerümli, Trottenweg 1

Dienstag, 25. November, 9.00 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 21.00 Uhr Mittwoch, 26. November, 9.00 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 21.00 Uhr Donnerstag, 27. November, 9.00 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 16.00 Uhr

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen beim Kranzen mitzuhelfen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Wir zeigen Ihnen gerne wie Sie einen Kranz binden oder Gestecke herstellen. Neue Gesichter sind herzlich willkommen und sehr erwünscht.

Bitte, sofern vorhanden, eine eigene Gartenschere mitnehmen.

Adventskränze und Gestecke für den Eigengebrauch selbst herstellen

Werkhaus, Frauerümli, Trottenweg 1

Dienstag, 25. bis Donnerstag, 27. November, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr

Wenn Sie Ihren Adventsschmuck selbst herstellen möchten, sind Sie herzlich willkommen! Wir zeigen Ihnen gerne wie Sie einen Kranz binden oder ein Gesteck herstellen. Fertig gebundene oder nassgesteckte Kränze können auch gekauft und anschliessend von Ihnen, nach Ihren Wünschen, verziert werden. Eigene Gefässe für Gestecke dürfen gerne mitgebracht werden.

Aufruf an alle Gärtnerinnen und Gärtner: Sollten Sie noch Grünzeug wie Koniferen, Zypressen, Thuja, Eibe, Föhre, Wacholder, Tanne etc., auch Buchs, Efeu, Liguster, Pfaffenhütchen, Hagenbutten, Silberblatt, Liebesperlen (Callicarpa), Föhren- und Tannenzapfen, Zieräpfel und Moos haben, dürfen Sie es gerne am Montag, 24. November, beim Werkhaus abgeben. Ob kleine oder grosse Mengen spielt keine Rolle. Wir freuen uns über jede Gabe. Vielen Dank!





Senioren/Kultur/Vereine

Fragen zum Kranzen oder zum Grünzeug? Irène Studer gibt Ihnen Auskunft: Tel. 079 721 03 09.

Adventskranz- & Türschmuckverkauf beim Werkhaus

Samstag, 29. November, 11.00 bis 17.00 Uhr

Kerzenziehen beim Werkhaus

Samstag, 29. November, 11.00 bis 17.00 Uhr Sonntag, 30. November, 11.00 bis 15.00 Uhr

Gesucht:

Für das Kerzenziehen suchen wir **neue Helferinnen und Helfer**. Interessierte Personen dürfen sich bei Fragen oder für mehr Informationen bei Stefanie Faraoni melden. E-Mail: info@generationeglisau.ch. Auch für das Kranzen in der Woche davor freuen wir uns auf einige neue Gesichter. Für Fragen steht Ihnen Irène Studer gerne zur Verfügung. E-Mail: info@generationeglisau.ch oder einfach unverbindlich vor Ort vorbeischauen.

Aktuelle Informationen zu allen Anlässen finden Sie immer auf www.generationeglisau.ch.

> Verein Generation Eglisau



liederlich - Liedermachfestival

Samstag, 8. November, 20,00 Uhr, Aula Schulhaus Städtli, Obergass 57



liederlich – Das Highlight für Liebhaberinnen und Liebhaber von Wortkunst, Liedermacherei und Kabarett. Auch im Jahr 2025 ist es der liederlich-Crew gelungen, für sieben Tour-Abende wieder Herausragendes aus der Welt der Liedermacherei, Satire und Wortakrobatik auf einer Bühne zu vereinen.

Den Abend moderiert wie immer der erzählerische Abenteurer Reto Zeller, charmant, musikalisch und mit einem Faible für kluge und überraschende Zwischentöne.

In diesem Jahr sind ausserdem mit dabei:

Lennart Schilgen – Der Berliner Liedermacher gehört zu den spannendsten Stimmen der deutschen Szene. Mit feiner Ironie, messerscharfen Pointen und virtuosem Gitarrenspiel begeistert er Publikum wie Kritik gleichermassen. Wer ihn noch nicht kennt, wird begeistert sein, wer ihn kennt, wird ihn weiterhin lieben.

Annette Labusch – Ein neues Gesicht am Liedermacher-Himmel, frischer Wind aus Zürich Höngg! Mit ihrem Akkordeon, klugem Witz, wunderbaren Geschichten und poetischem Tiefgang bringt sie das Publikum zum Lachen, Schmunzeln und Sinnieren.

Gerhard Meister – Der Berner im Zürcher Exil ist Autor, Slam-Poet und Kabarettist. Seine Texte sind scharfzüngig, absurd und urkomisch – ein Meister der Sprache, der das Publikum mit seinen Stories augenblicklich in den Bann zieht.

Freut euch auf einen farbenfrohen Abend mit tollen Songs, rasanten Texten und – seit mittlerweile 13 Jahren immer wieder – einer gehörigen Portion Kabarett.

Eintritt: Fr. 35.-, Mitglieder Viva-Eglisau: Fr. 30.-Ticketreservation über denise.huber@vivaeglisau.ch

Vorschau:

- 6. Dezember: Simon Chen, Kabarett-Tryout
- 16. Dezember: Satirische Jahresdiagnose 2025, Kabarett-Tryout
- 10. Januar 2026: C'est caput, Kabarett
- > Claudia Frischknecht-Iselin/Viva-Eglisau



90 Minuten Abstimmungstalk am 11. November

Am Dienstag, 11. November, führt die GLP Eglisau von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Schalthalle ihren achten «90 Minuten Abstimmungstalk» durch. Wir wollen uns über den kommenden Urnengang vom 30. November austauschen.

Es kommen folgende Vorlagen zur Abstimmung:

- Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»
- Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)» (Besteuerung hoher Erbschaften)
- Kantonale Vorlagen: Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz; Volksinitiative «Für ein Grundrecht auf digitale Integrität»; Volksinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen im Kanton Zürich»; Strassengesetz/Umsetzung der «Mobilitätsinitiative».



Nach einem kurzen Input diskutieren wir über die Vor- und Nachteile der beiden nationalen Vorlagen. Wenn noch Zeit bleibt, können wir auch die kantonalen Vorlagen ansprechen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Vorwissen auch nicht.

Die GLP Eglisau freut sich auf einen interessanten Austausch.

www.eglisau.grunliberale.ch > GLP Eglisau

Wahlen 2026:

Ein vielfältiges und solidarisches Eglisau

In unserer lebendigen Gemeinde sind die unterschiedlichsten Meinungen vertreten. Diese Vielfalt soll in den Behörden noch mehr sichtbar werden. Das findet die SP Eglisau und Unteres Rafzerfeld. Sie lädt ein zum

SP SP UNTERES RAFZERFELD SPUR (Spiles 16's descript, Visionistor) 20

Wahlcafé

am 8. und 22. November, 10.00 bis 12.00 Uhr, im ViCAFE

Eglisau braucht Sie, mischen Sie sich ein!

Sie interessieren sich für ein Behördenamt? Die Mitarbeit in einer Behörde ist eine spannende und wertvolle Tätigkeit! Oder Sie kennen Einwohnerinnen und Einwohner, die Sie gerne für eine Kandidatur gewinnen möchten? Bringen Sie diese gleich mit!

Mehr Vielfalt ist überall gefragt, nämlich in:

- Gemeinderat
- Schulpflege
- Rechnungsprüfungskommission
- Behörde für Alters- und Pflegefragen
- Sozialbehörde

Reden wir darüber, schmieden wir Pläne! Ehemalige und aktuelle Behördenmitglieder werden dabei sein und von den Tätigkeiten berichten.

Neu und wieder Kandidierende unterstützen wir in den Vorbereitungen zur Wahl am 8. März 2026.

Die Wahl 2026 soll eine vielfältige Auswahl sein!

Kontakt: Ruedi Mösch, ruedimoesch@bluewin.ch > SP Eglisau und Unteres Rafzerfeld



Märtblatt

Weihnachtsmarkt Eglisau



Jeweils am zweiten Freitag im Monat Dezember findet der Weihnachtsmarkt statt; dieses Jahr am Freitag, 12. Dezember, von 16.00 bis 22.00 Uhr.

Der organisierende Gewerbeverein ruft nun die Eglisauer auf, mitzumachen!

- Einheitliche Marktstände mit Blache werden zur Verfügung gestellt und von der Gemeinde auf- und abgebaut.
- Rahmenprogramm und Reklame wird vom GVEglisau organisiert.
- Kosten: Fr. 80.- pro Waren-, und

Fr. 100.- pro Verpflegungsstand. Anmeldeschluss 7. November.

• Besonderheit: Nur Eglisauer oder Personen mit Eglisauer-Beziehungen, gestalten den Weihnachtsmarkt.

Anmeldungen mit Anmeldetalon an: Doris Schurter, doris.schurter@gmx.ch oder Tel. 044 867 32 31.

Macht aktiv mit beim Eglisauer Weihnachtsmarkt und verzaubert unser Städtli in festliche Stimmung.

> Doris Schurter/Gewerbeverein Eglisau



Kleinanzeigen

Sie verkaufen Ihr altes Velo? Sie suchen eine Hundesitterin? Sie organisieren einen französisch-sprachigen Kaffeetreff?

An dieser Stelle können Einwohnerinnen und Einwohner von Eglisau kostenlos eine Kleinanzeige mit max. 140 Zeichen schalten. Zugelassen werden ausschliesslich nicht kommerzielle, private und seriöse Inhalte. Angegeben müssen Namen und Telefonnummer, welche auch publiziert werden. Für den Inhalt übernimmt die Gemeinde keine Verantwortung, alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Gemeinde kann die Publikation ohne Angabe von Gründen verweigern. Der Platz ist beschränkt. Meldungen ausschliesslich schriftlich an redaktion@eglisau.ch oder an die Gemeinde Eglisau, Obergass 17, Postfach, 8193 Eglisau. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss des Mitteilungsblatts.

ENGEL&VÖLKERS



Unsere Kunden (junge Familie) suchen ein Haus mit Umschwung in Eglisau.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

BÜLACH

T+41435003838|Buelach@engelvoelkers.com





Adventsverkauf und Kerzenziehen



Samstag, 29. November von 11.00 bis 17.00 Uhr Werkhaus Eglisau, Trottenweg 1

Verkauf von traditionellen Adventskränzen, «grünen» Kränzen ohne Kerzen, Türschmuck & Kerzengestecken (solange Vorrat)

Samstag & Sonntag Lassen Sie sich kulinarisch überraschen – wir sorgen fürs Wohlbefinden. Glühwein, Punsch, Getränke Kafistube, Feuerschale

Kerzenziehen Samstag, 29. November von 11.00 bis 17.00 Uhr Sonntag, 30. November von 11.00 bis 15.00 Uhr

Alles für einen guten Zweck! Der Erlös wird gespendet.



Wir laden Sie herzlich ein! Verein Generation Eglisau

Ab 1. November Eglisauer Kalender 2026 von Silvia Zwinggi

bei Coiffeur Da Monica, Untergass 7, Eglisau Zweirad Zwinggi, Zürcherstrasse 17, Eglisau oder am Weihnachtsmarkt erhältlich.



3p Fenster AG Hegi 34 8197 Rafz +41 44 521 70 10 info@3p-fenster.ch www.3p-fenster.ch

Inserieren Sie im Märtblatt



Freiwilligen Dienste und Reformierte Kirche Eglisau

Kulinarischer Mittagstreff im Weierbachhus mit Hausmannskost

(gekocht von Silvia Zwinggi & Bea Zimmermann)

Donnerstag, 6./13./27. November, 12.00 Uhr

Anmeldungen unter Tel. 044 867 36 07 bis Montag, 17.00 Uhr.

Mittagessen für Jung und Alt im Kirchengemeindehaus Donnerstag, 20. November, 12.00 Uhr

Anmeldung an Monika Strobel, Sozialdiakonin mit Team, unter Tel. 076 298 44 04 bis Montag, 17.00 Uhr.

Für einen Fahrdienst melden Sie sich bitte unter Tel. 078 311 28 27.



Smart Home einfach gemacht

EKZ Eltop AG

Filiale Eglisau Untergass 25 8193 Eglisau







WIR SIND IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT UND QUALITÄT.

Ob Notfall-Türöffnung, moderne Schliessanlagen, Reparaturen oder Liegenschaftenunterhalt, wir sind Ihr regionaler Partner.

Vertrauen Sie auf Kompetenz, die überzeugt.

UNSER SERVICE

- Reparaturen und Handwerksarbeiten aller Art
- ✓ Haus- und Liegenschaftenunterhalt
- ✓ 24h Schlüsseldienst und Sicherheitstechnik
- Schliessanlage ersetzen











KLEIDER TAUSCH

SONNTAG 23. NOVEMBER 25 13 bis 17 Uhr Schalthalle Eglisau



TAUSCHEN STATT KAUFEN! Bringe Kleidungsstücke, Schuhe & Taschen, welche du weiter geben möchtest, in die Schalthalle und finde kostenlos neue Lieblingsstücke. Pro Person bitte max. eine volle Tragtasche bringen. Für Kinder, Männer & Frauen. Zudem gibt's Kaffee & Kuchen.

WIR FREUEN UNS!



fehrtech ag | Seglerweg 3 | 8454 Buchberg | www.fehrtech.ch

Inserieren Sie im Märtblatt - das lohnt sich!

Kommerzielle Inserate

Im Märtblatt können auch kommerzielle Inserate gegen Bezahlung veröffentlicht werden. Selbstverständlich werden nur seriöse Inhalte angenommen. Für den Inhalt kann die Gemeinde keine Verantwortung übernehmen und alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Gemeinde kann die Publikation ohne Angabe von Gründen verweigern. Der Platz ist beschränkt. Priorisiert werden termingebundene Inserate mit direktem Bezug zu Eglisau (z. Bsp. Hinweis auf Veranstaltung).

Damit der Preis günstig gestaltet werden kann, nimmt die Gemeinde ausschliesslich druckfertige, formatrichtige PDF oder JPG in schwarz/weiss. Die Inserate sind an redaktion@eglisau.ch zu senden, bitte beachten Sie den Redaktionsschluss des Mitteilungsblatts.

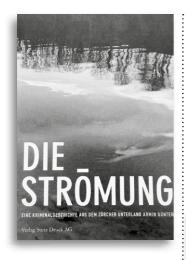
Formate und Preise:

Ins. klein	58 x 45 mm, s/w	50	Druckdaten PDF oder JPG	
Ins. quer 1	22 x 45 mm, s/w	100	Druckdaten PDF oder JPG	
Ins. hoch	58 x 94 mm, s/w	100	Druckdaten PDF oder JPG	
1/2 Seite,	120 x 90 mm, s/w	125	Druckdaten PDF oder JPG	
1/1 Seite,	120 x 190 mm, s/w	250	Druckdaten PDF oder JPG	

ücher

Drei Eglisauer Bücher – informativ und schön aufgemacht.

Die Bücher sind bei der Gemeinde Eglisau erhältlich.



«Die Strömung» von Armin Günter

Fr. 15.-

Krimi im Raum Eglisau und Pfungen

Von der Zentralbibliothek als eines der 10 Bücher von Schweizerautoren mit dem schönsten Cover ausgezeichnet (Thomi Heller)



«Der Brückenschlag» von Armin Günter

Fr. 20.-

Fest gebundener historischer Roman über der Bau unserer Strassenbrücke, mit historischen Fotos erforscht und beschrieben.



«Salz mein Schicksal» von Armin Günter

Fr. 24.-

Fest gebundener und illustrierter historischer Roman über den Handel mit Salz von Hall in Tirol und Zürich, mit Zwischenlagerung im Salzhaus Eglisau



SAMSTAG, 29. NOVEMBER 2025, AB 17.30 UHR, TÖRLIPLATZ

Gemeinsam starten wir in die Adventszeit!
Geniesse gemütliche Stunden mit warmen Glühwein und
feiner Kürbissuppe, während wir das Einschalten der
Adventsbeleuchtung feiern.

Wir freuen uns auf viele leuchtende Augen und einen stimmungsvollen Abend!

Verkehrsverein Eglisau & Werkbetrieb Eglisau

Veranstaltungskalender November, Dezember 2025 und Januar 2026

Erstellt durch die Gemeinde Eglisau, redaktion@eglisau.ch

November

2. November (So), 14.30 bis 17.00 Uhr Ortsmuseum Eglisau
Sonderausstellung 100 Jahre Mineralquelle Eglisau

Ortsmuseum Eglisau

2. November (So), 17.00 Uhr Ref. Kirche Eglisau Konzert

Frauenchor Eglisau

3. November (Mo)

Seniorenwanderung: Muotathal-Stoos (Verschiebedatum: 10. November) Pro Senectute

3./10./17./24. November (Mo), 9.30 Uhr

Schalthalle
Singe mit Chind (von 0 bis 4 Jahren mit Bezugsperson) Evang.-ref. Kirchgemeinde

3. November (Mo), 14.00 bis 16.00 Uhr

Ende Windows 10 Support – wie weiter? Infos zu möglichem Vorgehen. Seniorenrat Eglisau

4. November (Di), ab 8.30 Uhr Frauerümli

Frauenzmorge

Verein Generation Eglisau

5. November (Mi), 14.30 bis 15.00 Uhr

Bibliothek Eglisau **«Gschichteziit»** (für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren)

Bibliothek Eglisau

6. November (Do), 14.00 bis 16.00 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus Bildung und Begegnung: «Streifzug durch Wälder und Auen der Schweiz», mit Christian Argenton

Evang.-ref. Kirchgemeinde

7. November (Fr), 14.00 bis 16.30 Uhr Alterszentrum Weierbach **Spieltreff**

Seniorenrat

7. November (Fr), 19.00 bis ca. 20.30 Uhr Bibliothek Eglisau

Bibliothekskino (für Kinder der 3. und

4. Primarklassen)

Bibliothek Eglisau

8. November (Sa), 20.00 Uhr Aula Schulhaus Städtli

Liederlich mit Reto Zeller

Viva Eglisau

10. November (Mo), 10.00 bis 11.30 Uhr

IT-Stamm Seniorenrat

11. November (Di), 19.30 bis 21.00 Uhr

90 Minuten Abstimmungstalk

11. November (Di), 19.30 bis 23.00 Uhr Schalthalle

Nähtreff – gemeinsames Nähen

12. November (Mi), 19.00 Uhr Schalthalle

FDP Höck FDP Eglisau

13. November (Do), 19.00 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus FraueRiich «Fondue und Planung

2026» (Anmeldung bis 10. November) Evang.-ref. Kirchgemeinde

14. November (Fr), 10.00 bis 11.30 Uhr Kath. Pfarreizentrum

Einfache Kreistänze Verein Generation Eglisau

14. November (Fr), 12.00 bis 13.30 Uhr Schalthalle

Mittagstisch für Jung & Alt (Anmeldung

obligatorisch) Schalthalle

14. November (Fr), Beginn: 19.00 Uhr / Einlass ab 18.45 Uhr Bibliothek Eglisau

Lesung mit Gabriela Kasperski, anschliessend Apéro Bibliothek Eglisau

14. November (Fr), 20.00 bis 23.00 Uhr Schalthalle

Musikbar - Live-Konzert und Barbetrieb Schalthalle

14./15. November (Fr/Sa) Mehrzweckhalle Steinboden Chränzli TV Eglisau

16. November (So), 17.00 Uhr Schulhaus Steinboden Vorbereitungskonzert SBBW (Schweizer Brass Band Wettbewerb)

Brass Band Eglisau

17. November (Mo), 8.30 Uhr Treffpunkt: Bahnhof Eglisau Waldspaziergang

Seniorenrat Eglisau

17. November (Mo), 12.00/13.30 Uhr

Jassnachmittag (12.00 Uhr: Mittagsessen und 13.30 Uhr: Jassen) Oase am Rhein

20. November (Do), 12.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus
Mittagstisch für Jung und Alt
(Anmeldung bis Montag) Evang.-ref. Kirchgemeinde

21. November (Fr), 17.00 Uhr

Oase am Rhein
Kulinarischer Themenabend Oase am Rhein

23. November (So), 9.30 Uhr Ref. Kirche
Gottesdienst Ewigkeitssonntag und um

14.00 Uhr Besinnung auf dem Friedhof Evang.-ref. Kirchgemeinde

23. November (So), 13.00 bis 17.00 Uhr Schalthalle

Tauschen statt Kaufen – Kleidertausch

Schalthalle

25. November (Di), 9.30 bis 10.00 Uhr Bibliothek Eglisau **Reim & Spiel mit Marlies Mertl** Für Kinder von 9 Monaten bis 3 Jahren in

Begleitung Bibliothek Eglisau

25. bis 27. November (Di bis Do)

Frauerümli Kranzen für Adventsverkauf

Verein Generation Eglisau 29. November (Sa), 10.00 bis 13.00 Uhr Schalthalle

Repair-Café

Schalthalle 29. November (Sa), 11.00 bis 17.00 Uhr Beim Werkhaus

Adventsverkauf & Kerzenziehen Verein Generation Eglisau

29. November (Sa), ab 17.30 Uhr Törlinlatz

Einschalten der Adventsbeleuchtung, mit Kürbissuppe und Glühwein

Verkehrsverein Eglisau und Werkbetrieb Ealisau

29. November (Sa), ab 18.00 Uhr Treffpunkt: Dorfeingang Tössriederen Samichlauseinzug

Dörfliverein Tössriederen

30. November (So), 11.00 bis 15.00 Uhr Beim Werkhaus

Kerzenziehen Verein Generation Eglisau

Dezember

1. bis 24. Dezember Adventsfenster Ganz Eglisau

1. Dezember (Mo)

Seniorenwanderung: in heimatlichen Gefilden mit Höck

Pro Senectute

1./8./15. Dezember (Mo), 9.30 Uhr Schalthalle
Singe mit Chind (von 0 bis 4 Jahren mit

Bezugsperson) Evang.-ref. Kirchgemeinde

2. Dezember (Di), ab 8.30 Uhr

Frauenzmorge

Verein Generation Eglisau

3. Dezember (Mi), 14.30 bis 15.00 Uhr Bibliothek Eglisau

«Gschichteziit» (für Kinder von ca. 3 bis 7 Jahren) Bibliothek Eglisau

3. Dezember (Mi), 19.30 bis 21.30 Uhr Kath, Pfarreizentrum Kreistanzen im Advent

Verein Generation Eglisau

4. Dezember (Do), 19.30 Uhr Ref. Kirche
«Lacht hoch die Tür» – weihnachtliche

Konzertlesung

Evang.-ref. Kirchgemeinde

5. Dezember (Fr), 14.00 bis 16.30 Uhr Alterszentrum Weierbach Spieltreff

Seniorenrat

6. Dezember (Sa), 10.00 Uhr Im Chor der ref. Kirche Fiire mit de Chliine (Erlebnisgottesdienst von 0 bis 6 Jahren mit Begleitperson)

Evang.-ref. Kirchgemeinde

6. Dezember (Sa), 20.00 Uhr Aula Schulhaus Städtli Simon Chen, Kabarett Try-Out

Viva Eglisau 7. Dezember (So), 13.30 Uhr Ortmuseum Eglisau Eröffnung Sonderausstellung – Wenn

Handwerk zur Kunst wird Ortsmuseum Eglisau

9. Dezember (Di), 19.30 bis 23.00 Uhr

Schalthalle Nähtreff – gemeinsames Nähen Schalthalle

10. Dezember (Mi), 19.00 Uhr Schalthalle FDP Höck

FDP Eglisau 11. Dezember (Do), 14.00 bis 16.00 Uhr

Rath. Pfarreizentrum

Bildung und Begegnung: «Ökum.

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Evang.-ref./kath. Kirchgemeinde

12. Dezember (Fr), 12.00 bis 13.30 Uhr Schalthalle Mittagstisch für Jung & Alt (Anmeldung

obligatorisch) Schalthalle 12. Dezember (Fr), 16.00 bis 22.00 Uhr

Törliplatz/Untergass Weihnachtsmarkt

Gewerbeverein Eglisau

14. Dezember (So), 17.00 Uhr Ref. Kirche Weihnachtsspiel

Evang.-ref. Kirchgemeinde 15. Dezember (Mo), 8.30 Uhr Treffpunkt: Bushaltestelle Bahnhof Hüntwangen-Wil

Waldspaziergang Seniorenrat

15. Dezember (Mo), 12.00/13.30 Uhr

Oase am Rhein

Jassnachmittag (12.00 Uhr: Mittagsessen und 13.30 Uhr: Jassen) Oase am Rhein

16. Dezember (Di), 20.00 Uhr Aula Schulhaus Städtli
Satirische Jahresdiagnose 2025 Kabarett Try-Out Viva Eglisau

17. Dezember (Mi), 19.30 Uhr

FraueRiich «Stille hüten» Evang.-ref. Kirchgemeinde

18. Dezember (Do), 12.00 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus Mittagstisch für Jung und Alt (Anmeldung bis Montag) Evang.-ref. Kirchgemeinde

18. Dezember, ab 16.00 Uhr Schalthalle

Lichterzauber Schalthalle

19. Dezember (Fr), 10.00 bis 11.30 Uhr Kath. Pfarreizentrum

Einfache Kreistänze Verein Generation Eglisau 20. Dezember (Sa), 19.00 Uhr Ref. Kirche Eglisau Christmas in Brass Brass Band Eglisau

21. Dezember (So), 16.00 Uhr Draussen an verschiedenen Orten in Eglisau und Abschluss um 17.30 Uhr in

Adventssingen mit dem Projektchor Evang.-ref. Kirchgemeinde

24. Dezember (Mi), 16.00 Uhr Ref. Kirche

Familienweihnacht

Evang.-ref. Kirchgemeinde

24. Dezember (Mi), 22.00 Uhr

Ref. Kirche
Christnachtfeier

Evang.-ref. Kirchgemeinde

Januar

9. Januar (Fr), 14.00 bis 16.30 Uhr Alterszentrum Weierbach

Spieltreff Seniorenrat

10. Januar (Sa), 20.00 Uhr Aula Schulhaus Städtli C'est caput, Kabarett

Viva Eglisau 13. Januar (Di), 19.30 bis 23.00 Uhr

Schalthalle
Nähtreff – gemeinsames Nähen

Schalthalle 16. Januar (Fr), 12.00 bis 13.30 Uhr

Schalthalle

Mittagstisch für Jung & Alt (Anmeldung obligatorisch) Schalthalle

16. Januar (Fr), 20.00 bis 23.00 Uhr Schalthalle

Musikbar – Live-Konzert und Barbetrieb

Schalthalle 20. Januar (Di), 18.30 Uhr

Ref. Kirche Frauenabend mit Nachtessen und Input **Geschwisterkonstellationen** (Anmeldung bis 15. Januar)

Evang.-ref. Kirchgemeinde

31. Januar (Sa), 10.00 bis 13.00 Uhr Schalthalle Repair-Café

Schalthalle

